

punkt
3

Nr. 6/2026 | 26. März

Mobil mit dem ÖPNV

Druckfrische Tipps zum Start der Radsaison

Frühlingstouren durch Brandenburg

S. 10–13

Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann

S. 3



Foto: DB AG / Oliver Lang

Erste Zugfahrten ab 15. Mai

Die Inbetriebnahme der Strecke Hamburg – Berlin erfolgt in zwei Stufen.

S. 5



Foto: DB AG / Volker Emerleben

Mit dem Zug zur Radtour

So klappt es mit der beliebten Ausflugs-kombination Rad und Regionalzug.

S. 8/9



Foto: via reise verlag / Kristina Becker

Ausflug mit der S-Bahn

Manche Oasen liegen ganz nah: vom Grunewald zum Botanischen Garten.

WER ECHTE RARITÄTEN SUCHT, WIRD HIER GARANTIERT FÜNDIG!



Foto: oldthing.de

Pünktlich zum Osterwochenende startet auch der Riesenflohmärkt auf der Trabrennbahn Karlshorst in die diesjährige Saison. Vom 4. bis 6. April kann an den 600 Ständen wieder nach Herzenslust gestöbert werden. Das Angebot der Händler:innen aus ganz Deutschland und Europa ist breit gefächert. Es reicht von seltenen Sammlerstücke und Antiquitäten

über ikonische Mid-Century-Möbel bis hin zu Vintage-Mode, Designklassikern, Kunstobjekten und Secondhand.

INFO

tgl. 9–17 Uhr | Eintritt frei | → oldthing.de/riesenflohmärkt
S-Bf Karlshorst **S3**

AUS DEM INHALT

Wichtige Anlaufstelle ist zurück

Das DB Reisezentrum im Berliner Hauptbahnhof hat ab sofort wieder für Kund:innen geöffnet. Es wurde zuletzt umfassend umgebaut und modernisiert.

..... **Seite 4**

Abwechslungsreiche Tage garantiert

Über Ostern laden in Berlin und Brandenburg zahlreiche Veranstaltungen dazu ein, mit Familie und Freund:innen eine schöne Zeit zu verbringen.

..... **Seite 6**

Tipp für einen Familienausflug

Der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) lädt am 10. April zu seinem Entdeckertag. Die beteiligten Unternehmen haben sich tolle Touren einfallen lassen.

..... **Seite 7**

Baumaßnahmen und Fahrplanänderungen

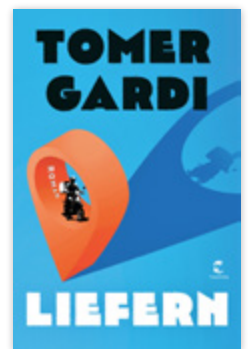
In den kommenden Wochen finden auf den Bahnstrecken in Berlin und Brandenburg Baumaßnahmen statt. Fahrgäste müssen mit Einschränkungen rechnen.

..... **ab Seite 16**

BAHNLEKTÜRE

Wie bestellt

Allgegenwärtig und doch übersehen: das Los der Essenslieferanten. Tomer Gardi, israelischer Wahlberliner, rückt sie in seinem Roman, der von Tel Aviv über Berlin, Delhi, Istanbul bis Buenos Aires reicht, in den verdienten Fokus. Wer zahlt den Preis für unsere Bequemlichkeit? Filmon, zum Beispiel: Aus Eritrea geflohen, radelt er in Tel Aviv ohne Papiere durch die Nacht – jede Schicht ein Risiko, jede Lieferung ein kleiner Schritt Richtung Frau und Tochter in Berlin. Um ihn herum spinnt Gardi weitere Schicksale: Fernliebe, Familienrisse, das zermürbende Leben im Provisorium. Eine präzise, unsentimentale Erzählung, gespickt mit rasantem Witz, die idealerweise anregt zur Reflexion – vor dem nächsten Klick auf „bestellen“. |lk



Cover: Klett-Cotta

INFO

Tomer Gardi, „Liefer“, Verlag: Klett-Cotta, 2026, 320 Seiten, 25 €

Inbetriebnahme der Strecke Berlin – Hamburg

Zweistufiges Konzept: Erste Fahrten ab 15. Mai

Wochenlang anhaltender Frost und eine nahezu durchgängig geschlossene Schneedecke hatten seit Anfang Januar den Baufortschritt der Generalsanierung auf der Strecke Berlin – Hamburg ausgebremst. Daher können die Arbeiten nicht bis zum 30. April abgeschlossen werden (punkt 3 berichtete in der Ausgabe vom 26. Februar).

Nun steht das neue Konzept für die Inbetriebnahme nach der Korridor-sanierung: Der Zugverkehr wird in zwei Stufen wieder anlaufen. Mit

Betriebsbeginn am 15. Mai können Züge wieder über den fertiggestellten nördlichen Streckenabschnitt von Hamburg bis Hagenow Land fahren. Damit ist auch die Voraussetzung geschaffen, dass die Verkehre von Hamburg in Richtung Schwerin/ Mecklenburg-Vorpommern wieder im gewohnten Fahrplan fahren. Die komplette Wiederinbetriebnahme der gesamten Strecke Hamburg – Berlin erfolgt zum kleinen Fahrplanwechsel am 14. Juni mit Betriebsbeginn.



Stufe 1 – Zugverkehre ab dem 15. Mai im nördlichen Streckenabschnitt:

- Regionalverkehr: Zwischen Hamburg und Schwerin und weiter nach Rostock und Stralsund fahren die Regionalzüge wieder durchgehend. Damit entfällt auch ein Großteil des Busersatzverkehrs.
- Für alle weiteren Nahverkehrsverbindungen bleibt der Ersatzverkehr mit Bussen bis zum 13. Juni bestehen. Auch die angepassten Nahverkehrslinien bleiben bis zur vollständigen Wiederinbetriebnahme der gesamten Strecke erhalten, um beispielsweise weiterhin direkte Fahrten zwischen Schwerin und Berlin (RE85) anbieten zu können.
- Um Umleitungswege für den Güterverkehr zu ermöglichen, kommt es ab dem 15. Mai jedoch zu Teilausfällen auf der Linie RE 4 (Bützow – Ländorf) sowie auf der RE50 (Rostock – Langhagen). Die RE5 verkehrt verändert über Plaaz anstelle über Güstrow.
- Fernverkehr: Am aktuell bestehenden Angebot ändert sich bis einschließlich 13. Juni nichts. Es fahren weiterhin stündlich direkte ICE-Züge sowie täglich zwei bis drei Flixtains zwischen Hamburg und Berlin auf der Umleitungsstrecke über Uelzen und Stendal. Die ICE halten auch in Salzwedel und Stendal und meist stündlich wechselnd zusätzlich in Lüneburg bzw. Uelzen.
- Die Fernzüge zwischen Hamburg und der Ostsee verkehren wieder auf dem Regelweg über Schwerin.
- Der Güterverkehr wird über Hamburg – Verden – Hannover, Hamburg – Uelzen – Stendal sowie über Hamburg – Schwerin – Neustrelitz – Berlin umgeleitet.

INFO

Alle Hintergründe zur Generalsanierung sowie ein umfangreiches Verkehrskonzept für den Einsatz von Ersatzbussen im Regionalverkehr sind unter [→hamburg-berlin.deutschebahn.com](https://hamburg-berlin.deutschebahn.com) (Verkehrskonzept > Verkehrskonzept Regionalverkehr) zu finden.



Schon gewusst?

vbb.de

Barrierefreiheit im ÖPNV – der VBB-BAV

Ein kaputter Aufzug am Bahnhof macht für mobilitätseingeschränkte Menschen aus einem kurzen Umstieg schnell ein unüberwindbares Hindernis. In solchen Momenten zählt jede Unterstützung: Zukünftig steht dafür der neue Barrierefreie Alternativ-Verkehr (VBB-BAV) zur Seite.



Foto: VBB / Gerecke

So funktioniert's:

Aufzug ausgefallen oder nicht vorhanden?

Ist die Weiterfahrt wegen einer Mobilitätseinschränkung nicht möglich? Einfach beim VBB-BAV-Kundencenter anrufen: ☎ 030 25 41 44 44

Prüfung des Fahrtwunsches.

Die Mitarbeiter:innen des Kundencenters beraten, ob eine barrierefreie Umfahrung mit den Öffis möglich ist.

Keine barrierefreie Alternative?

Falls keine barrierefreie Route besteht, bestellt der VBB-BAV ein passendes, kostenfreies und bei Bedarf barrierefreies Taxi, das Betroffene zu einer geeigneten barrierefreien Station oder Haltestelle bringt. Änderungen der Route werden selbstverständlich mitgeteilt, wenn sie von einem anderen Bahnhof fortgesetzt werden muss.

Alles zum VBB-BAV: [→vbb.de/bav](https://vbb.de/bav)

Mehr News vom #VBB:

Website: vbb.de
Instagram: [@verkehrsverbund_bb](https://www.instagram.com/verkehrsverbund_bb)
Facebook: [@vbbapp](https://www.facebook.com/vbbapp)
LinkedIn/Xing: [VBB](https://www.linkedin.com/company/vbb)
Digitales Magazin: impuls.vbb.de

Deutschlandticket: Neues Angebot für Azubis kommt

Ab dem 1. Juni können Auszubildende in Berlin das Deutschlandticket zum ermäßigten Preis erwerben. Es ist dann ab 1. Juli gültig. Damit können die Azubis deutschlandweit alle öffentlichen Verkehrsmittel im Nahverkehr nutzen.

Brandenburger Auszubildende können das Ticket voraussichtlich ab 1. Juli bestellen. Somit steht das Angebot rechtzeitig zu Beginn des neuen Ausbildungsjahres zur Verfügung.

Das „Deutschlandticket Zuschuss Ausbildung“ kostet für berechnigte Azubis 37,80 Euro im Monat. Aktuell bereiten sich alle Beteiligten auf die Ausgabe des neuen Angebots vor. Im Laufe des Mai – bis zum Bestellbeginn – soll alles bereit sein.

INFO

Unter → vbb.de/abonnements/ausbildung/deutschlandticket-zuschuss-ausbildung finden sich weitere Infos sowie Details, wer das Angebot künftig nutzen darf.

Berlin Hauptbahnhof: Rolltreppen zu allen Ebenen

Die Reparatur der defekten Rolltreppen im Berliner Hauptbahnhof geht voran. Seit Freitag, 20. März können Reisende dort wieder über alle Ebenen durchgehend stufenlos unterwegs sein. Alle Bahnsteige sind sowohl aufwärts als auch abwärts mit funktionierenden Rolltreppen erreichbar. Die Technikteams arbeiten mit allen Kräften daran, auch die weiteren Fahrtreppen so schnell wie möglich wieder ins Rollen zu bringen.

Die Deutsche Bahn musste die Rolltreppen eines speziellen Typs aus Sicherheitsgründen außer Betrieb nehmen. Das Tempo der Instandsetzung hängt auch davon ab, inwieweit die erforderlichen Ersatzteile vorliegen, sie müssen weltweit geordert und nach Berlin gebracht werden.

Service im Fokus

Modernisiertes Reisezentrum wiedereröffnet

Die Deutsche Bahn (DB) hat im Berliner Hauptbahnhof das komplett neu gestaltete DB Reisezentrum wiedereröffnet. Während der Umbauphase wurde diese wichtige Anlaufstelle für Kund:innen umfassend nach einem neuen Konzept modernisiert – mit Fokus auf Service und persönlicher Beratung.

Dazu gehören beispielsweise ein komplett überarbeitetes Raum- und Möbeldesign in warmen Naturtönen und ein neues Aufrufsystem für mehr Orientierung. Das Reisezentrum im Berliner Hauptbahnhof ist ein wichtiger persönlicher Kontaktpunkt für Reisende. Allein im vergangenen Jahr haben hier rund 400.000 Kund:innen Rat gesucht.

Weitere Neuerungen (Auswahl):

- großer Empfangsbereich mit vier Schaltern, an denen einfache Serviceanfragen ohne lange Wartezeit direkt geklärt werden können
- acht Monitore für eine bestmögliche Reisendeninformation



Foto: DB AG / Oliver Lang

- neues Aufrufsystem, mit dem Kund:innen u. a. eine Wartezeitprognose erhalten
- vielfältige Verbesserungen für Fahrgäste mit verschiedenen Mobilitätseinschränkungen, darunter ein absenkbarer Schalter für Reisende im Rollstuhl, Induktionsschleife für Menschen mit Hörgeräten und taktile Streifen am Boden

INFO

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-19 Uhr, Sa+So + feiertags 9-18 Uhr

Mehr Sicherheit und Sauberkeit

Sofortprogramm für Bahnhöfe beginnt – auch Berlin profitiert

Die Deutsche Bahn (DB) will die Sicherheit und Sauberkeit ihrer Bahnhöfe schnell verbessern. An 35 großen Bahnhöfen bundesweit wird das Sicherheitspersonal verstärkt. Rund 200 zusätzliche Kräfte kommen dabei zum Einsatz. Von den Maßnahmen profitieren auch folgende Bahnhöfe in Berlin:

Hauptbahnhof
Ostbahnhof
Zoologischer Garten
Gesundbrunnen
Ostkreuz
Friedrichstraße
Alexanderplatz
Lichtenberg
Neukölln
Warschauer Straße

An diesen besonders stark frequentierten Bahnhöfen sollen für die Fahrgäste bereits in diesem Jahr durch



Foto: Quelle DB AG / Dominic Dupont

eine höhere Präsenz von Sicherheitskräften, zusätzliche Reinigungen und schnellen Reparaturen Verbesserungen spürbar werden. Insgesamt stehen bundesweit rund 50 Millionen Euro zusätzlich für Sicherheit und Sauberkeit an den Bahnhöfen zur Verfügung.

Klimafreundlich zum nächsten Ausflug

So gelingt eine entspannte Fahrradmitnahme im Zug

Blauer Himmel, Sonnenschein – und der Fahrtwind weht einem sanft ins Gesicht. Mit Beginn der Ausflugsaison setzen viele Menschen aufs Rad, um dem Alltagsstress zu entfliehen und die Seele baumeln zu lassen. Wer besonders klimafreundlich unterwegs sein will, nutzt für die An- und Abreise die Bahn. Allerdings kann es auf besonders beliebten Strecken auch mal voller werden in



Foto: DB AG / Volker Emerleben

den Zügen. Damit der Ausflug trotzdem ein Erfolg wird, helfen ein paar Tipps zur Fahrradmitnahme im Nahverkehr:

Stärker nachgefragte Linien meiden

Dazu zählen bei DB Regio Nordost die Linien RE3 und RE5 zwischen Berlin und der Ostsee, sowie zum Teil der RE7.

Stoßzeiten meiden

Unabhängig von den Feiertagen sind die Züge und S-Bahnen montags bis freitags zwischen 6 und 9 Uhr sowie zwischen 16 und 19 Uhr oft voll. Selbiges gilt für das Wochenende, insbesondere den Sonntagnachmittag und -abend. Diese Zeiten daher wenn möglich besser meiden. In den Online-Auskünften wird auf erfahrungsgemäß stärker ausgelastete Züge hingewiesen.

Auf ein Leihrad setzen

Besonders entspannt gelingt die Anreise ohne eigenes Rad. Stattdessen nutzt man besser eine:n der vielen Anbieter:innen für Leihräder, zum Beispiel aus den Tourempfehlungen in der App DB Ausflüg.

Wahl der Route

Die Tour mit dem eigenen Rad so planen, dass sie möglichst an einem S-Bahnhof endet. Eine Mitnahme des Fahrrads ist durch die höhere Taktdichte dort etwas einfacher.

Fahrradticket nicht vergessen

Die 24-Stunden-Karte Fahrrad des Verkehrsverbunds Berlin-Brandenburg (VBB) zum Beispiel gilt 24 Stunden lang ab Entwertung bzw. ab dem auf dem Ticket aufgedruckten Gültigkeitsbeginn. Wichtig: Auch bei Nutzung des Deutschland-Tickets muss für das Rad ein extra Ticket gekauft werden.

Gekennzeichnete Wagen nutzen

Ein Fahrradsymbol am Zug weist den Weg zu den Mehrzweckabteilen. Es gibt keine Mitnahme-Garantie für Fahrräder, denn Rollstühle und Kinderwagen haben Vorrang.

Rücksicht nehmen

Auf Fahrgäste mit viel Gepäck, Kinderwagen und Mobilitätseinschränkungen achten. Gepäck und Satteltaschen abnehmen und das Fahrrad sichern. Rechtzeitig den Ausstieg vorbereiten und mit den anderen Fahrgästen absprechen.

INFO

→ bahn.de/brandenburg | → vbb.de/radimregio | → bahn.de/fahrrad

Neuigkeiten zum S-Bahn-Fahrplan

Die Ausflugsaison beginnt in diesem Jahr am 3. April (Fr). Dann gilt auf den Linien S3 und S46 der Sommerfahrplan. Auf der S3 wird samstags zwischen ca. 8 Uhr und 21 Uhr sowie sonn- und feiertags zwischen ca. 10 Uhr und 21 Uhr auch im Abschnitt Erkner <> Friedrichshagen im 10-Minutentakt gefahren. Auf der S46 fahren tagsüber an Sams-, Sonn- und Feiertagen längere Züge mit acht Wagen. Dadurch kommt es morgens und abends zu kleineren Anpassungen im Fahrplan. Alle Änderungen sind in der Fahrplanauskunft enthalten. Die Ausflugsaison endet am 1. November.



Foto: André Groth

So fahren die S-Bahnen rund um Ostern

2. April, Gründonnerstag

Die S8 fährt zwischen Wildau und Grünau ab ca. 13.30 Uhr nach dem freitags gültigen Fahrplan. Alle anderen S-Bahnen fahren nach dem regulären Fahrplan.

3. April, Karfreitag

Die S-Bahnen verkehren nach dem Sonn- und Feiertags-Fahrplan.

4. April, Samstag

Es gilt regulär der Samstagsfahrplan.

5. April, Ostersonntag

Die S-Bahnen verkehren nach dem Sonn- und Feiertags-Fahrplan.

6. April, Ostermontag

Die S-Bahnen verkehren nach dem Sonn- und Feiertags-Fahrplan.

Nächte 2. bis 6. April

In den Nächten Donnerstag/Freitag, Freitag/Samstag, Samstag/Sonntag und Sonntag/Montag besteht durchgehender Nachtverkehr.

INFO

→ sbahn.berlin

Von sorbischen Eiern bis zu kunstvoller Töpferware



Über die Ostertage und danach ist in Berlin und Brandenburg viel los

BERLIN



Osterfest Friedenau

Mit dem Mix aus traditionellem Osterfest, Straßenkunst und Kulinarik ist das Osterfest Friedenau eine besondere Alternative zu den zahlreichen Osterevents in der Hauptstadt. Ein Höhepunkt sind die vielfältigen Street-Food-Stände, die Köstlichkeiten aus aller Welt anbieten. Dazu gibt es handgefertigte Osterdekorationen und kreatives Kunsthandwerk zu entdecken. Live-Acts sorgen für musikalische Unterhaltung, während die Jüngsten sich auf Karussells, Bastelstationen und Mitmachaktionen freuen können.



Foto: dpa

INFO: 4.-6. April | Sa 14-22 Uhr, So 12-22 Uhr, Mo 12-18 Uhr | Eintritt frei
→ hauptstadtkultur.berlin
Schmiljanstraße zwischen Kaisereiche und Friedrich-Wilhelm-Platz
S-Bf Friedenau **S1**
U-Bf Friedrich-Wilhelm-Platz **U9**

Britzer Baumbüste

Zur traditionellen Britzer Baumbüste erwartet Besucher:innen ein warmes Frühlingserwachen unter blühenden Bäumen. Das Volksfest im Grünen lädt zum 70. Mal auf das Festgelände Parchimer Allee neben dem grünen Gutspark Britz ein. Rund 40 Schau-steller:innen haben Fahrgeschäfte für die ganze Familie aufgebaut, der gemütliche Biergarten bietet zudem genügend Platz zum Verweilen und Schwofen. Selbstverständlich ist auch der Osterhase wieder zu Gast bei dem Volksfest. Am Ostersonntag

und Ostermontag verteilt er Ostereier an die Kinder und steht für Familien-fotos bereit.

INFO: 27. März-19. April | Mo-Sa 14-22 Uhr, sonn- und feiertags 12-22 Uhr
Eintritt frei, mittwochs Familientag mit Ermäßigungen für Fahrgeschäfte
Parchimer Allee 110, 12359 Berlin
U-Bf Parchimer Allee **U7**

BRANDENBURG



Basteln in der Osterwerkstatt

Bis heute ist das Ostereierverzieren fest im Jahresbrauchtum der Sorben/Wenden verankert. Weit verbreitet sind Wachs-, Kratz- und Ätztechniken. In der Osterzeit kann man den Einheimischen im Spreewald beim Ostereierverzieren über die Schulter schauen oder es auch selbst probieren. Gelegenheit dazu bietet zum Beispiel die Osterwerkstatt im Haus der Begegnung in Burg. Neben dem Ostereierverzieren können Besucher:innen auch unter Anleitung filzen oder Glasmosaik legen.



Foto: freepik.com

INFO: 3.+4. April | 11-17 Uhr | Eintritt frei
→ burgimspreewald.de (Erleben > Veranstaltungen)
Haus der Begegnung, Am Bahndamm 12b, 03096 Burg (Spreewald)
Bf Vetschau **RE2**, weiter mit **BUS 38**
bis Bleske, Burg (Spreewald)

Erlebnisort Museum

Vom 28. März bis zum 11. April wird das Brandenburg Museum für

Zukunft, Gegenwart und Geschichte zum Erlebnisort für Familien, Kinder und Jugendliche. Ob spielerisches Entdecken in der Ausstellung, kreative Workshops oder betreute Gaming-Sessions: Kinder unterschiedlicher Altersgruppen können selbst aktiv werden, Geschichten erkunden, Spuren verfolgen, eigene Ideen entwickeln oder neue digitale Welten kennenlernen.

INFO: Details sind unter → gesellschaft-kultur-geschichte.de/brandenburg-museum zu finden.

Alle Angebote für Kinder und Jugendliche sind in den Osterferien kostenfrei.

Am Neuen Markt 9, 14467 Potsdam
Potsdam Hbf **RE1 RB20 RB21 RB22 RB23 RB33 S7** (+ 14 Minuten Fußweg)

Görzker Töpfermarkt

Beim traditionellen Töpfermarkt präsentieren rund 75 Töpfer:innen aus ganz Deutschland ihre Waren. Über 70 Stände bieten Keramikliebhaber:innen traditionelles Kunsthandwerk und kulinarische Spezialitäten an. Außerdem werden regionale Produkte wie Honig, Kerzen, Wurstwaren und Kräuter auf dem Handwerkerhof angeboten. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.



Foto: Töpfermarkt Görzke

INFO: 4.+5. April | 10-18 Uhr | Eintritt frei
→ toepferort-goerzke.de (Aktuelles > Veranstaltungen)
Breite Straße in Görzke
Bf Bad Belzig **RE7**, weiter mit **BUS 593**
bis Breite Straße, Görzke

Hier können Familien viel erleben

Der Verkehrsverbund Oberelbe lädt zum Entdeckertag am 10. April

Ein Tipp für die Osterferien: Am Freitag, 10. April, laden die Verkehrsunternehmen in Dresden und der Region, der Verkehrsverbund Oberelbe (VVO) und viele Partnerunternehmen zum günstigen Ausflug ein. „An diesem Tag gilt die Familientageskarte zum Preis von 14,40 Euro nicht nur für eine Tarifzone, sondern für das gesamte VVO-Gebiet: von Altenberg bis Hoyerswerda sowie von Schöna elabwärts bis nach Riesa“, erklärt Gabriele Clauss, VVO-Marketingleiterin.

Mit dem Ticket können zwei Erwachsene und vier Schüler:innen bis zum 15. Geburtstag unterwegs sein. „Zusätzlich fahren die Fahrgäste, wenn sie das Ticket vorzeigen, auf den Schmalspurbahnen und auf der Kirnitzschtalbahn zum ermäßigten Preis.“ Kinder fahren dort kostenfrei mit.

Zudem haben sich die Unternehmen besondere Touren einfallen lassen: In Kamenz stehen Rundfahrten mit dem historischen Bus Ikarus 55 der



Foto: TVSSW / Florian Trykowski

Die Kirnitzschtalbahn

Regionalbus Oberlausitz (RBO) auf dem Programm. In Meißen finden Stadtrundfahrten mit dem historischen ROBUR-Bus der Verkehrsgesellschaft Meißen (VGM) statt. Der Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge (RVSOE) fährt mit seinem H6-Bus ab Dresden durchs Müglitztal zum Wildpark Osterzgebirge.

INFO

Alle Informationen zu diesen Angeboten sowie viele weitere Ausflugs-Ideen hat der VVO unter → vvo-online.de/entdeckertag zusammengefasst.

Anfahrt: z. B. mit dem **RE7** ab Berlin Hbf bis Bf Senftenberg, weiter mit **RE18** bis Bf Dresden-Neustadt

Eindrucksvolle Einblicke

Saisonstart im DB Museum in Halle (Saale) am 18. April

Wo können Besucher:innen 15 Original-Lokomotiven aus der Zeit der Deutschen Reichsbahn in einmaliger Atmosphäre bestaunen? Natürlich im DB Museum in Halle



Foto: DB Museum / Mike Belms

(Saale)! Es befindet sich im historischen Ringlokschuppen IV und zählt zu den bedeutendsten Orten der ostdeutschen Eisenbahngeschichte. Saisonstart ist am 18. April, geöffnet ist immer samstags.

Die Ausstellung bietet Eisenbahnfans, Technikinteressierten sowie Familien einen eindrucksvollen Einblick in die Entwicklung des Schienenverkehrs in der ehemaligen DDR. Das DB Museum Halle (Saale) ist seit 2003 Außenstandort des

DB Museums, das seinen Hauptsitz in Nürnberg hat.

INFO

samstags 10–16 Uhr, Eintritt: 3 €, Kinder + Jugendliche (6–17 Jahre) 1,50 €

→ dbmuseum.de/halle

DB Museum Halle
Berliner Straße 241, 06112 Halle (Saale)

Anfahrt: z. B. mit dem **RE7** ab Berlin Hbf bis Dessau Hbf, weiter mit **RE13** bis Bf Leipzig Messe und **S5** bis Halle (Saale) Hbf

Verein lädt zu Fahrten mit dem Osterzug

Der Verein „Historische S-Bahn“ schickt am Karfreitag, 3. April, und Samstag, 4. April, wieder seinen Osterzug auf die Schiene. Pro Tag finden drei Fahrten mit unterschiedlichem Programm statt. Zwei der drei Fahrten führen zum FEZ in der Wuhlheide, wo die Besucher:innen nach Ankunft auf eigene Faust die nächsten Osteraktivitäten durchführen können. Die dritte Fahrt gestaltet der Verein als Kombifahrt. Dabei können die Fahrgäste zwischendurch in eine historische Straßenbahn oder einen historischen Bus umsteigen. Mit diesen Gefährten geht es weiter nach Alt-Schmöckwitz, wo eine kurze Pause eingelegt wird. Danach erfolgt die Rückfahrt zum Ostbahnhof.

INFO

Fahrplan und weitere Infos: → hisb.de

Ihr S-Bahn(+)

Oasen der Großstadt: Grunewald und Botanischer Garten



Berlins grüne Seite entdecken – das können Sie bei dieser Tour vom Grunewald zum Botanischen Garten. Auch Kulturinteressierte kommen auf ihre Kosten: Auf sie warten zum Beispiel das Jagdschloss Grunewald und das AlliiertenMuseum.



Foto: via reise verlag / Kristina Becker

Start: S-Bf Grunewald S7
Ziel: S-Bf Botanischer Garten S1
Länge: ca. 11 Kilometer
Dauer: ca. 3,5 Stunden
 (ohne Besuch der Museen und des Botanischen Gartens)

Ihr „grüner Tag“ in Berlin beginnt am S-Bahnhof Grunewald. Verlassen Sie den Bahnhof über den Ausgang Fontanestraße, biegen Sie rechts in die Auerbachstraße ein und folgen Sie dieser, bis sie in einen schmalen Weg in den **Grunewald 1** übergeht.

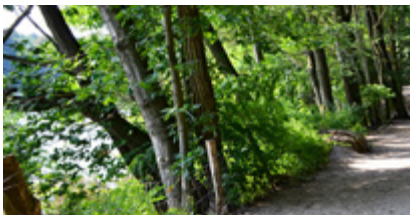


Foto: via reise verlag / Kristina Becker

Mit rund 3.000 Hektar ist er das größte Waldgebiet im Westen Berlins und bietet reichlich Platz zum Wandern, Joggen oder Radfahren. Halblinks vorbei an einer Informationstafel geht es am Tennisstadion entlang leicht bergab zum Hunde-

kehlesee. Bei einem Spaziergang am Ufer können die luxuriösen Villen auf der gegenüberliegenden Seite bestaunt werden.

Laufen Sie weiter geradeaus, überqueren Sie die Königsallee und biegen Sie sofort danach rechts in den unscheinbaren, schmalen Waldweg mit dem Reitwegsymbol ein. Halten Sie sich auf dem Weg zunächst geradeaus, um dann nach circa 200 Metern links in die erste Abzweigung einzuschwenken. Linker Hand passieren Sie bald ein eingezäuntes Naturschutzgebiet, bis Sie schließlich auf eine Treppe stoßen, die hinunter zum Ufer des Grunewaldsees führt. Hier geht es nach rechts am Westufer des Sees entlang.

An den folgenden Kreuzungen wählen Sie jeweils den linken Abzweig und biegen am Ende des Waldwegs links auf einen gepflasterten Weg ab, auf dem Sie zum **Restaurant 12 Apostoli** im Forsthaus Paulsborn gelangen. Es bietet italienische Spezialitäten (Fr–So ab 12 Uhr) und an den zugehörigen Hüttenzauber-Imbissbuden gibt es zünftige Gerichte vom Grill (Mo–Fr 11–18 Uhr, Sa+So 10–18 Uhr).

Wenige Schritte weiter* liegt das **Jagdschloss Grunewald 2**.



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

* Aufgrund einer Havarie ist der Weg vsl. bis April gesperrt. Bitte nehmen Sie den Weg hinter dem Reitverein entlang.

Das Jagdschloss wurde 1542 im Auftrag von Kurfürst Joachim II. als Standort für Jagdveranstaltungen und Wohnsitz seiner Mätresse Anna Sydow errichtet und ist der älteste erhaltene Schlossbau in Berlin. Heute sind dort Berlins größte Cranach-Sammlung sowie altdeutsche und niederländische Gemälde des 15. und 16. Jahrhunderts zu sehen. Das Café im Innenhof lädt mit kleinen Speisen, Kuchen und Eisspezialitäten zu einer Pause ein (Sa+So 10–16 Uhr, ab April Di–So 10–18 Uhr).

Auf der Rückseite des Schlosses führen zwei Wege in den Wald. Wählen Sie den Weg ganz rechts und halten Sie sich an der kurz darauffolgenden Abzweigung ebenfalls rechts. Nach etwa 500 Metern erreichen Sie den asphaltierten Hüttenweg und folgen diesem links. Der Weg führt am **Waldfriedhof Dahlem 3** vorbei, auf dem viele Prominente, darunter Richard von Weizsäcker und Harald Juhnke, ihre letzte Ruhestätte fanden.

Biegen Sie nach weiteren 500 Metern links in die Clayallee ein, bis Sie auf der linken Seite das **AlliiertenMuseum 4** sehen. Die Daueraus-



Foto: via reise verlag / Klaus Scheddel

stellung „Wie aus Feinden Freunde wurden“ erzählt von der Funktion und dem Alltag der Westalliierten in Berlin zwischen 1945 und 1994.

WEITERE TOUREN UNTER →SBahn.BERLIN/AUSFLUEGE

Gegenüber vom AlliiertenMuseum führt die Tour in die Straße Auf dem Grat und geradeaus durch den **Thielpark** ⑤. Besonders sehenswert sind die vier Teiche der sehr gepflegten Anlage.



Foto: via reise verlag / Kristina Becker

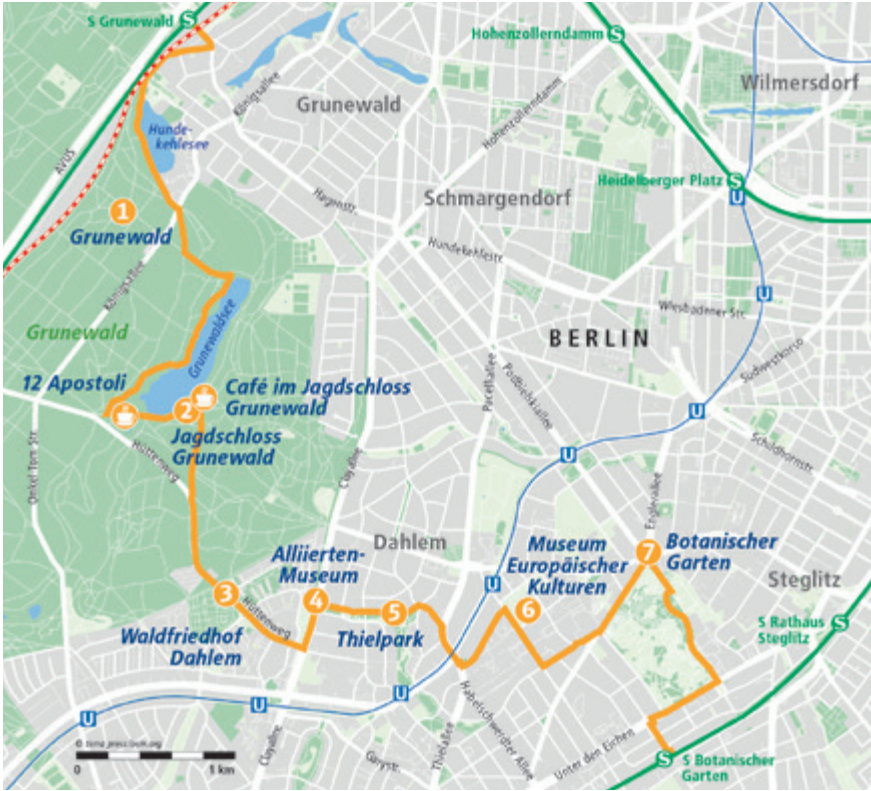
Am Ende des Parks gehen Sie nach rechts in die Bitterstraße.

Schwenken Sie anschließend rechts in die Thielallee und bei der Freien Universität links in die Otto-von-Simson-Straße ein. An deren Ende gelangen Sie nach rechts in die Fabeckstraße und zum **Museum Europäischer Kulturen** ⑥.

Seit 1999 widmet sich das Museum den Lebenswelten in Europa. Rund 275.000 originale Objekte bringen den Besucher:innen die Alltagskultur und populäre Kunst des Kontinents näher.

Ihr Weg folgt weiter der Fabeckstraße und biegt nach 200 Metern links in die Schwendenerstraße ein. Unmittelbar vor einem begrünten Platz können Sie die Tour nach rechts über die Limonenstraße direkt zum S-Bahnhof Botanischer Garten abkürzen.

Wer das letzte Highlight nicht verpassen möchte, folgt der Schwendenerstraße bis zur nächsten Kreuzung und biegt links in die



Karte: terra press

Altensteinstraße ein. Nach etwa einem Kilometer gelangen Sie zum Eingang des **Botanischen Gartens** ⑦ – einem idealen Ort, um sich der Großstadtheftik zu entziehen und auf der Terrasse vor den Gewächshäusern einen Kaffee zu genießen (Do–So 9–18 Uhr).



Foto: via reise verlag / Kristina Becker

Mit rund 22.000 verschiedenen Pflanzenarten und einer Fläche von über 43 Hektar lädt der Botanische Garten zu einer grünen Reise um den Erdball ein.

Wenn Sie Ihre botanische Reise um die Welt beendet haben, verlassen Sie den Garten am besten auf der Südseite durch den Ausgang Unter den Eichen. Wenden Sie sich nach rechts und biegen Sie nach etwa 500 Metern links in den Sternplatz ein. Über die Enzianstraße erreichen Sie nach wenigen Metern den S-Bahnhof Botanischer Garten.

Hinweis: Aufgrund der Wegbeschaffenheit ist diese Tour für Kinderwagen und Rollstuhlfahrer nur bedingt geeignet.

Jagdschloss Grunewald | →[spsg.de](https://www.spsg.de)
April–Oktober Di–So 10–17:30 Uhr, November–März Sa+So 10–16 Uhr
Eintrittspreise Museum: 8 €, erm. 6 €, Familienkarte (2 Erwachsene und bis zu 4 Kinder bis 18 Jahre) 16 €

AlliiertenMuseum | →[alliiertenmuseum.de](https://www.alliiertenmuseum.de)
Di–So 10–18 Uhr | Eintritt frei

Museum Europäischer Kulturen | →[smb.museum](https://www.smb.museum)
Mi–Fr 10–17 Uhr, Sa+So 11–18 Uhr
Eintrittspreise: 10 €, erm. 5 €, Kinder bis 18 Jahre frei

Botanischer Garten | →[botanischer-garten-berlin.de](https://www.botanischer-garten-berlin.de)
April–September täglich 10–20 Uhr, Kassen und Gewächshäuser bis 19 Uhr, Oktober–März täglich 9–19 Uhr, Kassen und Gewächshäuser bis 18 Uhr
Eintrittspreise: 10 €, erm. 5 €, Kinder bis 14 Jahre frei

Tour fürs Smartphone
Die Route als GPX steht unter →sbahn.berlin/ausfluege zum Download zur Verfügung. Mit Hilfe einer geeigneten App können Sie bei aktivierter Ortungsfunktion jederzeit sehen, wo Sie sich befinden und so dem vorgeschlagenen Weg bequem folgen.

FRÜHJAHR- UND OSTER-AUSFLUGSTIPPS



Mit dem Rad vorbei
am Schloss Oranienburg

Foto: TMV / Markus Tiemann

Radeln von Altstadt zu Altstadt

Tour Brandenburg und Radrouten historische Stadtkerne

Die Osterzeit ist ideal zum Anradeln in Brandenburg! Das Land erkunden kann man auf rund 11.600 Kilometern Radwegen und es lassen sich so sogar 31 historische Stadtkerne dabei entdecken. Die „Tour Brandenburg“ ist 1.111 Kilometer lang – und bequem übernachten kann man in Brandenburg in rund 450 Bett & Bike-Unterkünften.

Der neue Flyer „Radeln von Altstadt zu Altstadt“ der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH ist soeben druckfrisch erschienen und bietet jede Menge Inspiration für Touren – natürlich nicht nur rund um Ostern. Insgesamt gibt es sechs Touren und dazu die „Tour Brandenburg“, die auch gleichzeitig sogar der längste Radfernweg Deutschlands ist.

Alle Touren im Überblick:

Von Neuruppin ins Oderland | 355 km

Route 1: Kronprinzen, Kurfürsten und Kurbäder

Von Rheinsberg bis Ribbeck | 316 km

Route 2: Fontanes Zauberschloss und der Traum vom Fliegen

Unterwegs in der Prignitz | 291 km

Route 3: Wasserwege, Handelswege, Pilgerwege

Vom Havelland in den Fläming | 305 km

Route 4: Bischöfe, Burgen und Badeseen

Zwischen Elbe und Elster | 301 km

Route 5: Mönche, Macht und Meinungsstreit

Durch Spreewald und Lausitz | 393 km

Route 6: Handwerk, Schlösser, Festungsmauern

Tour Brandenburg | 1.111 km

Der längste Radfernweg Deutschlands



Den neuen Flyer „Radeln von Altstadt zu Altstadt“ gibt es unter
→ reiseland-brandenburg.de/prospekte

Viele weitere Ausflugstipps gibt es auf → reiseland-brandenburg.de

FRÜHJAHR- UND OSTER-AUSFLUGSTIPPS

So geht es beispielsweise von Nord nach Süd auf der **Route 2 „Von Rheinsberg bis Ribbeck“** auf 316 Kilometern von Nauen über Kremmen, Oranienburg, Gransee, Rheinsberg, Wittstock/Dosse, Kyritz, Wusterhausen/Dosse, Neustadt (Dosse), Rathenow und Ribbeck wieder zurück nach Nauen. Dabei umrundet man beispielsweise die Geburtsstadt von Theodor Fontane, Neuruppin, oder man besucht noch eben Schloss Rheinsberg. Bei der Orientierung unterwegs helfen Stadtpläne und Etappenkarten.

Anfahrt: z. B. mit **RE2 RB10 RB14** bis Bf Nauen



Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann



Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann

oder man startet mit der **Route 4**, die in Potsdam beginnt und auch durch Brandenburg an der Havel führt. Entlang der Havelseen führt sie auch zur Burg Ziesar und hinein in die Wälder des Hohen Flämings mit dem Schloss Wiesenburg sowie den Burgen Rabenstein und Eisenhardt. Sie kann man auch in familienfreundliche, kürzere Etappen aufteilen.

Anfahrt: z. B. mit **RE1 RB20 RB21 RB22 RB23 RB33 S7** bis Potsdam Hbf

Mehr Ideen für den nächsten Kurztrip, besondere Naturmomente oder echte Geheimtipps aus Brandenburg gibt es auch auf:

Instagram: **@visitbrandenburg**
Facebook: **@Erlebe Brandenburg**
Pinterest: **@erlebebrandenburg**

Anmeldung für den monatlichen Newsletter unter: **→reiseland-brandenburg.de/newsletter**

Märkischer Landweg

Nominiert für die Publikumswahl zu „Deutschlands Schönster Wanderweg 2026“

Startpunkt des Märkischen Landweg für die gesamte Tour ist Feldberg. Von dort aus gliedert sich die Route in 10 Etappen und sie durchquert gleich drei Nationale Naturlandschaften Brandenburgs: den Naturpark Uckermärkische Seen, das Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin sowie das östlichste Schutzgebiet des Landes, den Nationalpark Unteres Odertal.

Diese dünn besiedelte Region nahe der Oder ist geprägt von urigen Sumpf- und Auenwäldern entlang von Flussaltarmen, die gesäumt sind von Seggenrieden und Schilfröhricht. Europaweit gilt dieses Gebiet als intakteste Flussauenlandschaft und bildet ein Paradies als Brut-, Rast- oder Überwinterungsplatz für Wasservögel.

Anfahrt: z. B. mit **RE5** bis Neustrelitz Hbf, weiter mit **BUS 619** bis „Feldberg, Am Bahnhof“



Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann

Eine Möglichkeit, ihn abschnittsweise zu wandern ist die **7. Etappe: Von Angermünde nach Stolpe**. Diese 15 Kilometer lange Tour führt durch die wellige, abwechslungsreiche Landschaft der Uckermark hinein in den Nationalpark Unteres Odertal und dauert ca. 4 Stunden. Das Wegstreckenzeichen ist ein blaues Kreuz auf weißem Grund.

Anfahrt: z. B. mit **RE3** bis Bf Angermünde, zurück von Stolpe z. B. mit **BUS 456** bis Bf Angermünde und wieder weiter mit **RE3**

Gut zu wissen: Die Wahl zu „Deutschlands schönstem Wanderweg“ wird jährlich vom Wandermagazin ausgeschrieben. Abstimmen kann man online unter **→wandermagazin.de**

Weitere Informationen unter: **→reiseland-brandenburg.de/wandern**

FRÜHJAHR- UND OSTER-AUSFLUGSTIPPS

Ostereier, Spektakel und Kunst

Ausflüge und Veranstaltungen in Brandenburg

Bäuerliche Keramik, traditionelle Ostereier und Ostergebäck

Vom Gärtopf bis zur Puddingform, von der Flasche bis zum bemalten Tonkrug, die schlichte Schönheit bäuerlicher Gebrauchskeramiken steht im Fokus der neuen Sonderausstellung „Wenn der Zweck die Form bestimmt“, die im Museum Schloss und Festung Senftenberg im Lausitzer Seenland zu sehen ist. Dazu gibt es sorbische Ostereier und man kann typische Ostergebäcke aus der ganzen Welt vom polnischen „Makowiec“ über den italienischen „Colomba de Pasqua“ bis zum britischen „Simnel Cake“ und ihre Geschichten entdecken.

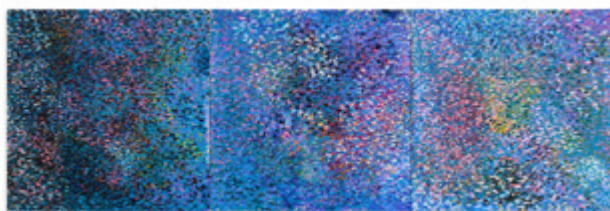


Foto: Museum OSL / Linke

Weitere Informationen unter: → museums-entdecker.de

Anfahrt: z. B. mit RE7 RE13 RE18 RB49 bis Bf Senftenberg

Kunst im Minsk in Potsdam



Oscar Murillo „Surge 2025“

© Oscar Murillo | Foto: Tim Bowditch & Reinis Lismanis

Das „Minsk“ in Potsdam war zu DDR-Zeiten als Ausflugsziel sehr beliebt. Heute ist es ein Ort für Begegnungen zwischen moderner und zeitgenössischer Kunst. In diesem Frühjahr bespielt der Künstler Oscar Murillo die Innen- und Außenräume des Hauses und macht sie zum Schauplatz eines lebendigen Experiments. Die Ausstellung zeigt neue Gemälde von Murillo und lädt auch in den Sommermonaten Besucherinnen und Besucher dazu ein, selbst an der Gestaltung eines gemeinschaftlichen Kunstwerks mitzuwirken.

Weitere Informationen unter: → dasminsk.de

Anfahrt: z. B. mit RE1 RB20 RB21 RB22 RB23 RB33 S7 bis Potsdam Hbf

Ritterspektakel auf Burg Rabenstein

Wettkampf hoch zu Ross, mittelalterliches Markttreiben, Musik, Theater und Feuer: Vom 3. bis 6. April wird die Burg Rabenstein im Fläming zur Bühne für das größte Ritterspektakel im Land Brandenburg. Täglich um 11, 14 und 17 Uhr zeigen Ritter und Pferde ihr Können. Die Besucher erleben traditionelle Osterbräuche, Ringtänze, Geschichtenerzähler oder gehen im Waschzuber baden. Wer selbst aktiv werden möchte, kann sich im Bogenschießen, Filzen, Drechseln, Schmieden, Schnitzen, Färben, Spinnen, Weben und Glasblasen ausprobieren.



Foto: Specht

Weitere Informationen unter: → burggrabenstein.de

Anfahrt: z. B. mit RE7 bis Bf Bad Belzig, weiter mit BUS 572 bis Raben, Naturparkzentrum (+ 15 Minuten Fußweg)

Museumsfrühling in Velten

In den Osterferien öffnet am 1., 4. und 8. April die TonEntdecker-Werkstatt der Ofen- und Keramikmuseen Velten. Kinder und Schüler haben hier die Möglichkeit, das faszinierende und vielseitige Material Ton kennenzulernen und unter Anleitung ein Gefäß, ein Osterkörbchen oder Eierbecher zu formen. Voranmeldungen unter ☎ 03304 31760 oder info@okmhb.de. Einen Entdecker-Rundgang gibt es dort auch am Ostersonntag und Ostermontag. Im Museum verstecken sich dann Rätselfragen und Mitmachstationen. Wer die Aufgaben löst, sammelt Punkte und erhält eine kleine Überraschung.



Foto: E. J. Ouwerkerk

Weitere Informationen unter: → okmhb.de

Anfahrt: z. B. mit RE6 RB55 bis Bf Velten (Mark)

Weitere Tipps für die Ostertage gibt es unter: → reiseland-brandenburg.de/ostern

Viele weitere Ausflugstipps gibt es auf → reiseland-brandenburg.de

FRÜHJAHR- UND OSTER-AUSFLUGSTIPPS

AHOI Brandenburg!

Leinen los mit Dampfer & Co

Auf die Spuren des Entdeckers Ludwig Leichhardt kann man sich auf dem Schwielochsee im Spreewald begeben. An Bord der MS „Schwielochsee“ gibt es am Ostersonntag auch ein festliches Mittagessen. Seit 2024 ist das Schiff in Bauart eines Mississippi-Dampfers auf dem Gewässer mit rotem Schaufelrad unterwegs.

Weitere Informationen unter: →[schwielochsee-schiffstour.de](https://www.schwielochsee-schiffstour.de)

Anfahrt: z. B. mit **RE7** bis Bf Königs Wusterhausen, weiter mit der **RB36** bis Bf Beeskow und **BUS 404** Richtung Goyatz

Und in Potsdam ist die Weiße Flotte schon mit ihrem Hybrid-Schiff „Schwielowsee“ auf dem Wasser, das wieder regelmäßig für die Schlösserrundfahrt im Einsatz ist. Mit modernem, umweltfreundlichem Antrieb bietet es eine besonders leise und entspannte Möglichkeit, die Seenlandschaft und das UNESCO Welterbe auf der 90 Minuten langen Fahrt zu genießen.



Foto: TMB-Fotoarchiv / Steffen Lehmann

Weitere Informationen unter: →[schiffahrt-in-potsdam.de](https://www.schiffahrt-in-potsdam.de)

Anfahrt: z. B. mit **RE1** **RB20** **RB21** **RB22** **RB23** **RB33** **S7** bis Potsdam Hbf

Verborgenes sehen

Digitale Erlebnisse unterwegs

An sechs Standorten in Brandenburg kann man erleben, welche Möglichkeiten die Augmented Reality (AR) unterwegs bei einem Ausflug bietet. So kann man beispielsweise einen archäologischen Schatz virtuell rekonstruieren, wichtige Informationen zum Naturschutz erhalten oder Geschichten über jüdisches Leben in Brandenburg erfahren. Informationen zur Geschichte, Kultur und Natur werden so sichtbar gemacht. Hinter dem Begriff der „Augmented Reality“ verbirgt sich die faszinierende Möglichkeit, per App und Smartphone spielerisch ein zusätzliches Erlebnis vor Ort zu haben. Möglichkeiten dazu gibt es in Eisenhüttenstadt, Eberswalde, Brandenburg (Havel), Seddin in der Prignitz, im Seenland Oder-Spree sowie im Spreewald. Voraussetzung ist der Download der Brandenburg EntdeckAR App. Sie ist im App-Store und bei Google Play erhältlich.



Cover: TMB

Weitere Informationen: →[reiseland-brandenburg.de](https://www.reiseland-brandenburg.de) | →[reiseland-brandenburg.de/brandenburg-digital](https://www.reiseland-brandenburg.de/brandenburg-digital)

Herrmann und Lucie besuchen

Trompetenschwäne in Branitz

Sie sind wieder da! Herrmann und sein Weibchen Lucie sind nach dem Winter wieder zurück in ihrer angestammten Branitzer Parklandschaft mit ihren Teichen und Fliesen. Beide haben die Wochen mit strengem Frost und zugefrorenen Wasserflächen gut behütet im sicheren Tierpark zugebracht. Nun werden sie brutlustig. Zu Ehren der Fürstin Lucie von Pückler wurde jüngst das Trompeterschwan-Weibchen offiziell auf den Namen „Lucie“ getauft. Die Stiftung feiert 2026 mit dem Themenjahr FRAUENREICH den 250. Geburtstag der sogenannten „Grünen Fürstin“. Die Schwäne brüten in der Nähe der Pyramiden, ca. 33–36 Tage lang und mit Nachwuchs ist ca. im Juni zu rechnen. Letztes Jahr wurden sieben Eier ausgebrütet, von denen fünf Schwanenjunge es geschafft haben.



Foto: Start Cottbus/Chloéebuz

Weitere Informationen unter: →[pueckler-museum.de](https://www.pueckler-museum.de)

Anfahrt: z. B. mit **RE1** **RE2** **RE20** bis Cottbus Hbf

Umsetzung der Trompeterschwäne in ihr Revier Branitzer Park

Ihr S-Bahn(+)

Aktuelle Gesellschaftskritik

Dominique Horwitz als Dr. Faust im Renaissance-Theater

Die sagenumwobene Lebensgeschichte des Dr. Johann Faust. In jedem Jahrhundert, in dem der Stoff auf literarischem, darstellerischem, musikalischem und filmischem Wege interpretiert wurde, behielt er seine

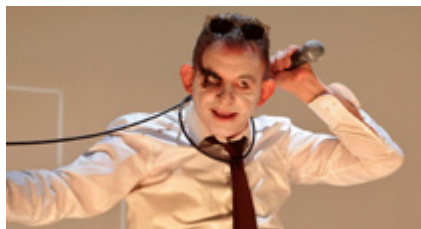


Foto: Dietrich Dettmann

unbrechbare Aktualität. Die ständige Getriebenheit der modernen Welt, die Beschleunigung, der Zwang der ständigen Selbstoptimierung, mehr Achtsamkeit, mehr Klimaschutz, die Kirche in einer tiefen Krise. Die Figur des Faust wäre im 21. Jahrhundert ebenso unglücklich wie zu seiner eigenen Zeit – eine Kritik an der „Nichtentwicklung“ der Gesellschaft? In der Inszenierung von Torsten Fischer führt Dominique Horwitz virtuos die zentralen Figuren des Dramas in einem fulminanten pointier-

ten Kaleidoskop zum Drama über unsere Welt zusammen.

+ Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für „Herr Teufel Faust“ am 22. April um 19.30 Uhr im Renaissance-Theater Berlin.

Kennwort: Herr Teufel Faust

→ renaissance-theater.de

Renaissance-Theater Berlin

Knesebeckstraße 100, 10623 Berlin

U-Bf Ernst-Reuter-Platz **U2**

Gewinnspiel *

Superheld:innen hautnah erleben

Ein Fest für die ganze Familie im Filmpark Babelsberg

Wer hat sich nicht schon gewünscht, dass die Lieblings-Superheld:innen die Leinwand verlassen und live vor einem stehen? Dazu gibt es jetzt super Neuigkeiten! Der Filmpark Babelsberg lädt zu fantastischen Fan-Tagen, bei



Foto: Janthor-Fuhrmann

denen Besucher:innen ihre Held:innenfiguren aus Comic, Film und Fernsehen treffen können. Das Spektakel findet rund um den Muttertag am 10. Mai statt, um die Mamas, die Alltagsheldinnen dieser Welt, ganz besonders zu feiern. Über 50 professionelle Darsteller:innen schlüpfen in die Haut bekannter Superheld:innen und Bösewichte. In den verschiedenen Held:innenzonen erleben die Besucher:innen Charaktere und Fantasy-Wesen aus Mittelerde und Hogwarts. Außerdem treffen Held:innen von Marvel und DC aufeinander.

+ Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 Familientickets für „Super! Held:innen im Filmpark Babelsberg“ am 9. oder 10. Mai im Filmpark Babelsberg.

Kennwort: Filmpark Babelsberg

→ filmpark-babelsberg.de

Filmpark Babelsberg

Besuchereingang Großbeerenstraße 200, 14482 Potsdam

Bf Griebnitzsee **RB20 RB22 RB23 S7**

Bf Potsdam Medienstadt Babelsberg **RE7**

RB37

Gewinnspiel *

Ungeschminkt und unzensiert

Die Liedermacher Simon & Jan werfen einen Blick zurück

Sie haben in Kneipen begonnen. Sie sind von Barhockern gefallen und sanft auf den großen Bühnen der Republik gelandet. Sie waren mit Götz Widmann auf Tour, haben gemeinsam Kiffer-Hymnen gesungen und wurden



Foto: filmflut-original

mit nahezu allen Kabarettpreisen ausgezeichnet, die der deutschsprachige Raum zu bieten hat. Am Anfang waren da zwei Gitarren und zwei Stimmen. Dann kam die Loopstation. Der Beat. Das Orchester. Halleluja! 16 Jahre wie im Rausch. Sie haben sich die Bühne mit Stoppok, Wader, Wecker und Mey geteilt, ihr eigenes Label gegründet und ein kleines Festival ins Leben gerufen, auf dem sich die Größen der Szene die Klinke in die Hand geben. Zeit für einen Rückblick. Simon & Jan präsentieren in ihrem

neuen Programm das Beste aus 16 wilden Liedermacherjahren. Ungeschminkt und unzensiert.

+ Ihr S-Bahn-Plus: Die S-Bahn Berlin verlost 3 x 2 Tickets für „Simon & Jan Das Beste“ am 22. April um 20 Uhr im BKA Theater.

Kennwort: Simon & Jan

→ bka-theater.de

BKA Theater

Mehringdamm 34, 10961 Berlin

U-Bf Mehringdamm **U6 U7**

Gewinnspiel *

* Für alle Gewinnspiele gelten folgende Teilnahmebedingungen: Wer gewinnen möchte, beteiligt sich im Internet unter → sbahn.berlin/gewinnspiele oder sendet eine Postkarte mit dem Kennwort an die S-Bahn Berlin, Kynaststraße 1, 10317 Berlin. Teilnahmechluss ist der 10. April 2026 (Datum des Poststempels). Gewinnspielteilnahme erst ab 18 Jahren. Eine Barauszahlung oder Umtausch des Gewinns ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Ihre persönlichen Daten werden nur für das Gewinnspiel genutzt. Wenn es zur Abwicklung eines Gewinnspiels notwendig ist, werden Vor- und Nachname der Gewinnenden an den Preissponsor übertragen. Die Gewinnenden werden schriftlich benachrichtigt. Eine Teilnahme über Dritte, insbesondere Gewinnspielservice-Anbieter, ist ausgeschlossen.



ESTW Neukölln: Erneuerung der Stellwerkstechnik

S41 S42 S46 S47: In den Osterferien finden Bauarbeiten statt

Die DB InfraGO nutzt auch in diesem Jahr die Osterferien für Bauarbeiten im Netz der Berliner S-Bahn. Vom 30.03. (Mo) bis 13.04. (Mo) finden Arbeiten am Elektronischen Stellwerk Neukölln statt. Um die Störanfälligkeit des 35 Jahre alten Stellwerks zu reduzieren, wird dort Stellwerkstechnik erneuert. Hierfür werden Kabeltiefbauarbeiten, Signalgründungen sowie Arbeiten an der Leit- und Sicherungstechnik durchgeführt. Dabei werden mehr als 55 Kilometer Signalkabel verlegt.

Aus diesem Grund fahren auf dem Abschnitt Treptower Park/Baumschulenweg – Neukölln – Tempelhof keine S-Bahnen. Betroffen sind die Linien S41, S42, S46 und S47 (→ Seite 19 14). Es wird Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen eingerichtet:

Bus S41/S42: S-Bf Treptower Park (Einstieg in der Puschkinallee vor Eisenstraße – ggü. Position 2) <-> S+U-Bf Tempelhof (Einstieg im Tempelhofer Damm)

Bus S46: S-Bf Baumschulenweg (Einstieg in der Baumschulenstraße vor Ekkehardstraße (unter der Brücke)) <-> S+U-Bf Tempelhof (Einstieg im Tempelhofer Damm)

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

- S41 fährt Tempelhof > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park
- S42 fährt Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Tempelhof
- S46 fährt Königs Wusterhausen <-> Baumschulenweg <-> Treptower Park (weiter als S42 Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Tempelhof)

S47 fährt Spindlersfeld <-> Baumschulenweg <-> Treptower Park (weiter als S42 Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Tempelhof)

Hinweis: Auch in Lichterfelde Süd erneuert die DB InfraGO zwischen dem 27.03. (Fr) und dem 13.04. (Mo) die Gleise (→ Seite 17 6).

INFO
Unter → [youtube.com/sbahnberlin](https://www.youtube.com/sbahnberlin) liefert ein Bauvideo alle wichtigen Informationen.



i Alle Infos zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

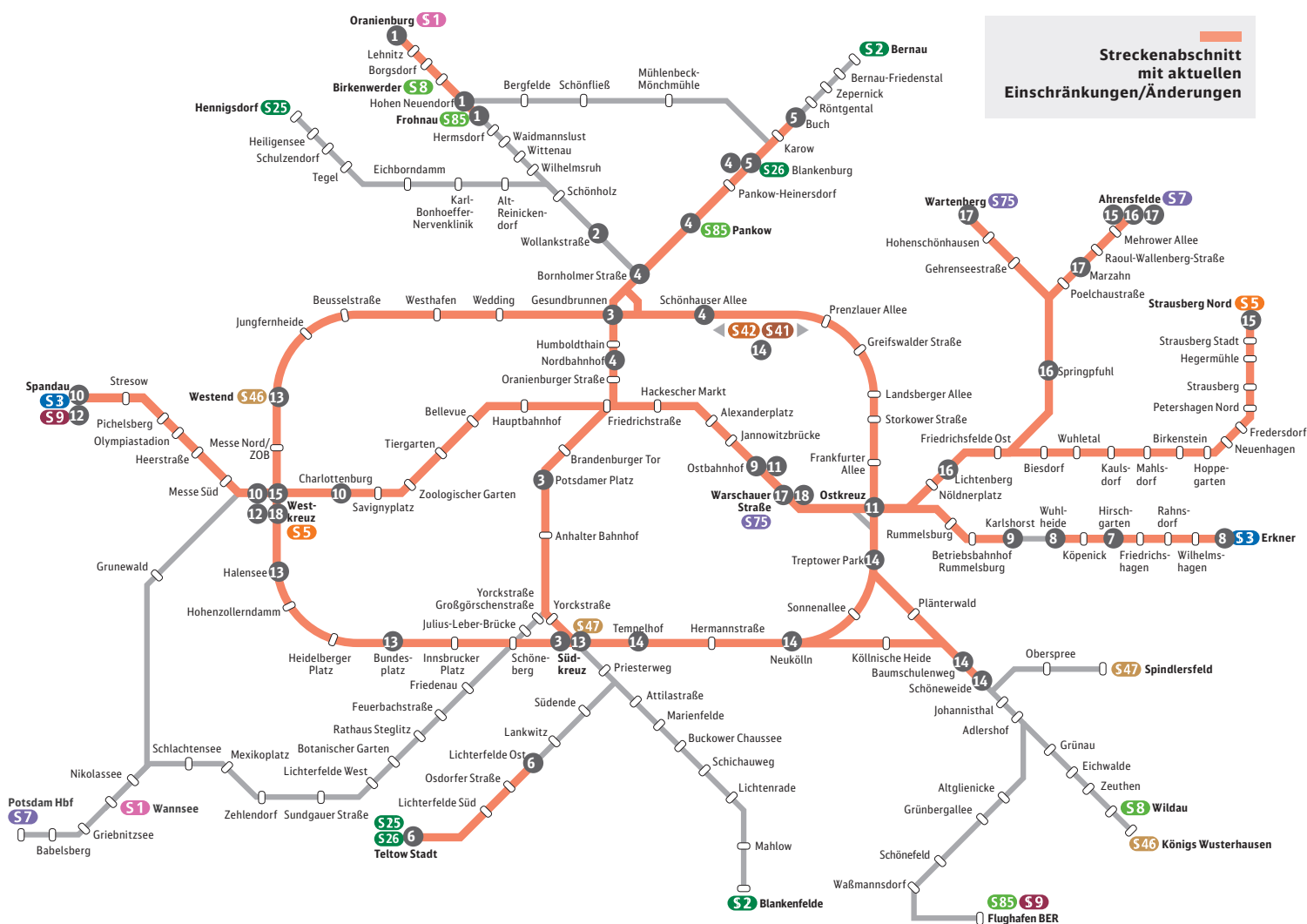
Vor Fahrtantritt bitte die elektronische Fahrplanauskunft nutzen – hier sind aktuelle Baumaßnahmen berücksichtigt – sowie die Aushänge am Bahnhof beziehungsweise im Zug beachten.
Angaben ohne Gewähr – Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

S-Bahn Berlin → sbahn.berlin - S-Bahn-Kundentelefon: ☎ 030 297-43333 - S-Bahn-App - Bau-Newsletter 	DB Regio → bahn.de/brandenburg - Kundendialog von DB Regio: ☎ 0331 23568-81/-82 - Mobile Apps auf → bahn.de - personalisierter Newsletter: deutschebahn.com/bainfos  Regio Nordost	NEB → NEB.de - NEB-Kundencenter: ☎ 030 396011-344 info@NEB.de 	ODEG → odbg.de - ODEG-Servicetelefon: ☎ 030 514888888 → odbg.de/kontakt/kontaktformulare 	HANS → hanseatische-eisenbahn.de - Kundentelefon: ☎ 033981 50230 
--	---	--	--	---



Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 26.03.2026, bis Sonntag, 12.04.2026



S1

**Frohnau – Hohen Neuendorf
(– Oranienburg)**

**Nacht 26./27.03. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Frohnau <> Hohen Neuendorf

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S1: S Frohnau (Einstieg am Ludolfingerplatz an der Position 1; Ausstieg an der Bushaltestelle „Zeltinger Platz/S Frohnau“ an der Position 3) <> S Hohen Neuendorf (Einstieg in der Schönfließer Straße vor dem Bahnhof – wie Bus 809 nach S Hennigsdorf)

Fahrplanänderung: Die S1 fährt von Hohen Neuendorf bis Oranienburg 3 Minuten später.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S1 fährt Wannsee <> Frohnau (10-Minutentakt: Zehlendorf <> Gesundbrunnen) und Hohen Neuendorf <> Birkenwerder

Bitte zur Umfahrung zwischen Bornholmer Straße <> Hohen Neuendorf <> Birkenwerder auch die S8 nutzen. Diese Linie fährt im Abschnitt Blankenburg <> Birkenwerder nur im 60-Minuten-

tentakt: Bornholmer Straße ab zur Minute 25 und Birkenwerder ab zur Minute 24.

Grund: maschinelle Schienenbearbeitung

S1 S25 S85

Wollankstraße

bis 2028

Entfall Halt in Fahrtrichtung Norden

Der Halt in Wollankstraße bei den Linien S1 in Fahrtrichtung Frohnau/Oranienburg, S25 in Fahrtrichtung Hennigsdorf und S85 in Fahrtrichtung Frohnau entfällt.

Fahrgäste, die in Wollankstraße aussteigen möchten: Fahren bitte bis zum S-Bf Schönholz, steigen dort in einen Zug der Gegenrichtung um und fahren zurück nach Wollankstraße.

Fahrgäste, die in Wollankstraße einsteigen möchten: Fahren bitte in die entgegengesetzte Richtung (nach Süden) bis zum S-Bf Bornholmer Straße und wechseln auf den gegenüberliegenden Bahnsteig (Gleis 4). Der S-Bf Bornholmer Straße ist barrierefrei.

Züge in Richtung Süden (Wannsee, Teltow Stadt und Grünau) sind nicht betroffen.

Tarifhinweis: Kurzstreckenfahrtausweise mit Ziel S-Bf Wollankstraße berechtigen zur Fahrt ab S-Bf Humboldthain/S-Bf Prenzlauer Allee über den S-Bf Schönholz. Kurzstreckenfahrtausweise mit Fahrtbeginn ab S-Bf Wollankstraße berechtigen zur Fahrt nach S-Bf Wittenau/S-Bf Karl-Bonhoeffer-Nervenklinik über den S-Bf Bornholmer Straße. Einzelfahrausweise berechtigen zur Fahrt nach S-Bf Wollankstraße zur Umfahrung über den S-Bf Schönholz. Einzelfahrausweise berechtigen zur Fahrt ab S-Bf Wollankstraße in Richtung S-Bf Schönholz zur Umfahrung über den S-Bf Bornholmer Straße.

Grund: Neubau der Brücke über die Wollankstraße

S1 S2 S25

**Süd-Kreuz – Potsdamer Platz –
Gesundbrunnen**

**Nacht 08./09.04. (Mi/Do)
22 Uhr bis 1:30 Uhr**

kein S-Bahnverkehr: Oranienburger Straße <> Nordbahnhof

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 26.03.2026, bis Sonntag, 12.04.2026

Fortsetzung von Seite 17

S26 fährt Mo-Fr Lichterfelde Ost <> Lankwitz <> Blankenburg; Sa+So Lichterfelde Ost <> Lankwitz <> Potsdamer Platz
Grund: Gleiserneuerung Lichterfelde Süd <> Lichterfelde Ost

S3

Hirschgarten

bis vsl. 10.08. (Mo) 1:30 Uhr

stadtauswärts kein Halt in Hirschgarten: Die S3 fährt in Fahrtrichtung Friedrichshagen/Erkner in Hirschgarten ohne Halt durch.

Fahrgäste, die in Hirschgarten aussteigen möchten: Bitte bis Friedrichshagen fahren, dort in einen Zug der Gegenrichtung umsteigen und zurück nach Hirschgarten fahren.

Fahrgäste, die in Hirschgarten einsteigen möchten: Bitte in die entgegengesetzte Richtung bis Köpenick fahren und auf die gegenüberliegende Bahnsteigseite wechseln.

Die Züge stadteinwärts in Richtung Ostbahnhof/Charlottenburg/Spandau sind nicht betroffen.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Erkner/Friedrichshagen <> Ostbahnhof/Charlottenburg) – in Fahrtrichtung Friedrichshagen/Erkner ohne Halt in Hirschgarten

S3 Express fährt Friedrichshagen <> Ostbahnhof (nur Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten) – in Fahrtrichtung Ostbahnhof mit zusätzlichem Halt in Hirschgarten und in Fahrtrichtung Friedrichshagen (Erkner) ohne Halt in Hirschgarten

Einzelne Fahrten der S3 in Fahrtrichtung Erkner halten in Tagesrandlagen auch in Hirschgarten.

Tarifhinweis – Kulanzregelung für Kurzstrecken- und Einzelfahrausweise: Kurzstreckenfahrausweise (auch 4-Fahrten Karten) mit dem Ziel Hirschgarten berechtigen zur Fahrt ab Karlshorst über Friedrichshagen, mit Fahrtbeginn ab Hirschgarten berechtigen sie zur Fahrt nach Wilhelmshagen über Köpenick. Einzelfahrausweise (auch 4-Fahrten Karten) berechtigen zur Fahrt in Richtung Köpenick ab Hirschgarten zur Umfahrung über Friedrichshagen bzw. zur Fahrt ab Hirschgarten in Richtung Erkner zur Umfahrung über Köpenick.

Grund: Bahnsteigarbeiten in Hirschgarten

S3

Erkner – Wuhlheide

Nacht 31.03./01.04. (Di/Mi)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Fahrplanänderung: Die S3 nach Spandau fährt von Erkner bis Wuhlheide 2 Minuten früher. Die S3 nach Ostbahnhof fährt von Friedrichshagen bis Wuhlheide 2 Minuten früher.

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof) – unverändert

Grund: maschinelles Schienenfräsen

S3

Karlshorst – Ostbahnhof

Nacht 01./02.04. (Mi/Do)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Karlshorst <> Ostkreuz S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt

Bahnsteigänderung: In Ostkreuz fährt die S3 nach Erkner von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:

S3 fährt Erkner <> Spandau (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Karlshorst)

Grund: maschinelles Schienenfräsen

S3

Charlottenburg – Westkreuz – Spandau

Nacht 30./31.03. (Mo/Di)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Westkreuz <> Spandau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Fahrplanänderung: Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Berlin Hbf bis Grunewald teilweise 1 Minute früher. In Charlottenburg fährt die S9 nach Spandau 1 Minute früher ab.

Bahnsteigänderung: In Charlottenburg fährt die S5 nach Strausberg/Strausberg Nord von Gleis 8 (Bahnsteig stadtauswärts). In Westkreuz fährt die S9 nach Flughafen BER von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S3 fährt Erkner <> Westkreuz (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Charlottenburg (10-Minutentakt: Mahlsdorf <> Warschauer Straße)

S7 fährt Marzahn <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt bis ca. 23 Uhr: Lichtenberg <> Westkreuz <> Grunewald)

S9 fährt Flughafen BER <> Spandau – unverändert

Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmerdorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U7 nutzen.

Grund: Schienenschleifen

S3 S75

Ostkreuz – Ostbahnhof

Nacht 03./04.04. (Fr/Sa)
1 Uhr bis 7 Uhr

Fahrplanänderung: Die S75 nach Wartenberg fährt von Warschauer Straße bis Ostkreuz 3 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Ostbahnhof fährt die S3 nach Erkner von Gleis 10 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S3 fährt Erkner <> Ostbahnhof, ab 5 Uhr Erkner <> Charlottenburg

S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße – unverändert

Grund: maschinelles Schienenfräsen

S3 S9

Westkreuz – Spandau

Nacht 07./08.04. (Di/Mi)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

Taktänderung: Westkreuz <> Spandau S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt mit S9

Bahnsteigänderung: In Westkreuz fährt die S9 nach Spandau von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts). In Grunewald fährt die S3 nach Erkner von Gleis 2 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S3 fährt Erkner <> Westkreuz <> Grunewald (10-Minutentakt: Friedrichshagen <> Ostbahnhof)

S9 fährt Flughafen BER <> Spandau – unverändert

Bitte zwischen Charlottenburg (U-Bf Wilmerdorfer Straße) <> Spandau (U-Bf Rathaus Spandau) auch die U7 nutzen.

Grund: Schwellenwechsel

S41 S42 S46

(Südkreuz –) Bundesplatz – Halensee – Westend

Nacht 26./27.03. (Do/Fr)
22 Uhr bis 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Halensee <> Westkreuz <> Westend

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S41/S42: S Halensee (Einstieg vor der Kurfürstendammbrücke) <> U-Bf Adenauerplatz (Zusatzhalt in Fahrtrichtung S Westend in der Lewishamstraße vor Wilmerdorfer Straße – wie Bus 109 und Zusatzhalt in Fahrtrichtung S Halensee im Kurfürstendamm hinter Waitzstraße) <> Bushaltestelle „Kaiser-Friedrich-Straße/Kantstraße“ (Halt für S Charlottenburg in der Kaiser-Friedrich-Straße zum Umstieg in die S-Bahn-Linien S3, S5, S7 und S9) <> S Messe Nord/ZOB (Halt auf der Ostpreußenbrücke – wie Bus M49) <> U-Bf Kaiserdamm (Zusatzhalt auf der Kaiserdammbrücke) <> S Westend (Einstieg nach S Halensee auf der südlichen Fahrbahn der Spandauer Damm-Brücke – wie Bus M45 nach S+U-Bf Zoo). Der Ersatzverkehr hält nicht am S-Bf Westkreuz, bitte zwischen dem Bus S41/S42 und den S-Bahn-Linien S3, S5, S7 oder S9 in Charlottenburg (Bushaltestelle „Kaiser-Friedrich-Straße/Kantstraße“) umsteigen.

Taktänderung: Bundesplatz <> Halensee S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S41/S42

Fahrplanänderung: Die S41 fährt teilweise von Südkreuz bis Halensee 3 Minuten später. Die S42 fährt teilweise von Halensee bis Schöneberg 2 Minuten früher sowie von Jungfernheide bis Westend 2 Minuten später.

Bahnsteigänderung: In Charlottenburg fährt die S42 in Fahrtrichtung Halensee/Südkreuz (Charlottenburg ab 14, 34, 54) von Gleis 5 (Bahnsteig stadteinwärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S41 fährt Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee > Charlottenburg

(10-Minutentakt: Westend > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Südkreuz > Halensee)
I S42 fährt Charlottenburg > Halensee > Südkreuz > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend (10-Minutentakt: Halensee > Südkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westend)
I S46 fährt Königs Wusterhausen <> Bundesplatz
Grund: Bauvorhaben Autobahndreieck Funkturm, Westendbrücke und Weichenschleifen

S41 S42 S46 S47 S9 14

Treptower Park / (Schöneeweide -) Baumschulenweg - Neukölln - Tempelhof und gesamter Ring

30.03. (Mo) 4 Uhr bis 13.04. (Mo) 1:30 Uhr
kein S-Bahnverkehr: Treptower Park/Baumschulenweg - Neukölln - Tempelhof
Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:
Bus S41/S42: S Treptower Park (Einstieg in der Puschkinallee vor Elsenstraße - ggü. Position 2) <> S Sonnenallee (Halt nur in Fahrtrichtung S+U-Bf Tempelhof in der Sonnenallee vor Saalestraße - wie Bus M41) bzw. Bushaltestelle „Ziegrastrasse“ (Halt für den S-Bf Sonnenallee nur in Fahrtrichtung S Treptower Park in der Sonnenallee in Höhe des ESTREL-Hotels hinter der Autobahnbrücke - wie Bus M41) <> Bushaltestelle „Lahnstraße/U Neukölln“ (Halt in der Lahnstraße an den Positionen 4 und 5 - wie Bus 246 und 377) <> S+U-Bf Hermannstraße (Halt in der Silbersteinstraße an der Position 5 und an der Ausstiegshaltestelle ggü. der Position 5 - wie Bus 246) <> S+U-Bf Tempelhof (Einstieg im Tempelhofer Damm)
Bus S46: S Baumschulenweg (Einstieg in der Baumschulenstraße vor Ekkehardstraße (unter der Brücke)) <> S Köllnische Heide (Halt nur in Fahrtrichtung S+U-Bf Tempelhof in der Sonnenallee vor dem S-Bahnhof - wie Bus M41) bzw. Bushaltestelle „Dammweg/Sonnenallee“ (Halt nur in Fahrtrichtung S Baumschulenweg im Dammweg hinter Sonnenallee - wie Bus 377) <> Bushaltestelle „Lahnstraße/U Neukölln“ (Halt in der Lahnstraße an den Positionen 4 und 5 - wie Bus 246 und 377) <> S+U-Bf Hermannstraße (Halt in der Silbersteinstraße an der Position 5 und an der Ausstiegshaltestelle ggü. der Position 5 - wie Bus 246) <> S+U-Bf Tempelhof (Einstieg im Tempelhofer Damm)
Fahrplanänderung: In Südkreuz fährt die S41 teilweise 1 Minute früher ab. Außerhalb der Hauptverkehrszeiten sowie Sa+So 12-20 Uhr fahren die den 5-/5-/10-Minutentakt bildenden Züge um 10 Minuten versetzt. Die S42 fährt von Treptower Park über den gesamten Ring bis Südkreuz um 5 Minuten versetzt. Die S46 fährt Mo-Fr von Westend bis Südkreuz 2 bis 5 Minuten früher und Sa+So von Westend bis Südkreuz 5 bis 8 Minuten später. Die S46 nach Königs Wusterhausen fährt von Baumschulenweg bis Schöneeweide (auch im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So) 3 Minuten früher. Die S47 nach Spindlersfeld fährt von Baumschulenweg bis Schöneeweide 3 Minuten früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa + Sa/So fährt die S47 nach Treptower Park von Spindlersfeld bis Schöneeweide 15 Minuten später und in der Gegenrichtung von Schöneeweide bis Spindlersfeld 9 Minuten später. In Treptower Park fährt die S9 nach Flughafen BER 2 Minuten früher ab. Im Nachtverkehr Fr/Sa +

Sa/So fährt die S9 nach Flughafen BER von Baumschulenweg bis Schöneeweide 5 Minuten früher.
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
I S41 fährt Tempelhof > Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz > Treptower Park (weiter als S46 Treptower Park > Baumschulenweg > Königs Wusterhausen oder weiter als S47 Treptower Park > Baumschulenweg > Spindlersfeld); (Mo-Fr tagsüber und Sa+So 12-20 Uhr 5-/5-/10-Minutentakt und Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten im 5-Minutentakt: Südkreuz > Westkreuz > Gesundbrunnen > Ostkreuz)
I S42 fährt (kommt als S46 Königs Wusterhausen > Baumschulenweg > Treptower Park oder als S47 Spindlersfeld > Baumschulenweg > Treptower Park) Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Tempelhof; (Mo-Fr tagsüber und Sa+So 12-20 Uhr 5-/5-/10-Minutentakt und Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten im 5-Minutentakt: Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz)
I S46 fährt Königs Wusterhausen <> Baumschulenweg <> Treptower Park (weiter als S42 Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Tempelhof) und (außer Mo-Fr während der Hauptverkehrszeiten und Sa+So 12-20 Uhr) Südkreuz <> Westend, bitte auch S41/S42 nutzen
Weitere Züge fahren Mo-Fr 6-19 Uhr Grünau <> Schöneeweide.
I S47 fährt Spindlersfeld <> Baumschulenweg <> Treptower Park (weiter als S42 Treptower Park > Ostkreuz > Gesundbrunnen > Westkreuz > Südkreuz > Tempelhof)
I S9 fährt Flughafen BER <> Spandau - unverändert
Grund: ESTW Neukölln (Kabeltiefbau, Gleisquerungen, Vermessung, Baugrundsondierung, Munitionsbergung)

S5 S7 15

Strausberg Nord / Ahrensfelde - Westkreuz

Nacht 07./08.04. (Di/Mi) 22 Uhr bis 1:30 Uhr
Zugverkehr verändert: Fahrgäste der S5 steigen bitte in beiden Fahrtrichtungen in Kaulsdorf um, die Weiterfahrt erfolgt in Fahrtrichtung Westkreuz nach 17 Minuten und in Fahrtrichtung Strausberg/Strausberg Nord nach 10 Minuten vom selben Gleis.
Taktänderung: Mahlsdorf <> Friedrichsfelde Ost S-Bahnverkehr nur im 20-Minutentakt
Fahrplanänderung: Die S5 nach Kaulsdorf (Westkreuz) fährt von Strausberg Nord/Strausberg bis Mahlsdorf 10 Minuten früher und von Mahlsdorf bis Kaulsdorf 7 Minuten früher. Die S5 nach Westkreuz fährt von Kaulsdorf bis Westkreuz 10 bis 11 Minuten früher. In der Gegenrichtung fährt die S5 von Kaulsdorf bis Strausberg/Strausberg Nord 10 Minuten später. Die S7 nach Potsdam Hbf fährt von Ahrensfelde bis Friedrichsfelde Ost 1 Minute früher.
Bahnsteigänderung: In Wuhletal fährt die S5 nach Kaulsdorf (Strausberg/Strausberg Nord) von Gleis 11 (Bahnsteig stadtauswärts). In Biesdorf fährt die S5 nach Kaulsdorf (Strausberg/Strausberg Nord) von Gleis 1 (Bahnsteig stadtauswärts).

Hinweis: In Mahlsdorf fährt die S5 nach Kaulsdorf (Westkreuz) regulär von Gleis 3 (Bahnsteig stadtauswärts).
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
I S5 fährt Strausberg Nord/Strausberg <> Kaulsdorf (ohne Umstieg in Mahlsdorf) und Kaulsdorf <> Westkreuz
I S7 fährt Ahrensfelde <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt: Ahrensfelde <> Westkreuz) - unverändert
Grund: Weichenarbeiten in Kaulsdorf

S7 16

Ahrensfelde - Springpfuhl (- Lichtenberg)

Nacht 08./09.04. (Mi/Do) 22 Uhr bis 1:30 Uhr
kein S-Bahnverkehr: Ahrensfelde <> Springpfuhl
Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:
Bus S7: S Ahrensfelde (Einstieg in der Märkischen Allee vor Havemannstraße - wie FlixBus) <> S Mehrower Allee (Halt in der Märkischen Allee) <> S Raoul-Wallenberg-Straße (Halt in der Märkischen Allee - wie Bus X54) <> S Marzahn (Halt in der Märkischen Allee, Ecke Marzahner Promenade - in Höhe des Busbahnhofs) <> S Poelchaustraße (Halt in der Märkischen Allee jeweils hinter Poelchaustraße) <> S Springpfuhl (Einstieg Brücke Allee der Kosmonauten - südliche Fahrbahnseite)
Fahrplanänderung: Ab ca. 23 Uhr hat die S7 nach Springpfuhl in Ostkreuz 5 Minuten Aufenthalt und fährt von Ostkreuz bis Springpfuhl 5 Minuten später.
Linienführung der betroffenen S-Bahn-Linie:
I S7 fährt Springpfuhl <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt bis ca. 23 Uhr: Springpfuhl <> Westkreuz)
Grund: Weichenarbeiten in Marzahn

S7 S75 17

Ahrensfelde - Marzahn / Wartenberg - Warschauer Straße

Nacht 30./31.03. (Mo/Di) 22 Uhr bis 1:30 Uhr
S-Bahn-Pendelverkehr: Ahrensfelde <> Marzahn (im 20-Minutentakt). In Fahrtrichtung Potsdam Hbf beträgt in Marzahn die Übergangszeit vom Pendelzug zur S7 nach Potsdam Hbf 18 Minuten, in der Gegenrichtung nach Ahrensfelde beträgt in Marzahn die Übergangszeit von der S7 (aus Potsdam Hbf) zum Pendelzug nach Ahrensfelde 11 Minuten.
Fahrplanänderung: In Marzahn fährt die S7 nach Potsdam Hbf 3 Minuten früher ab. Die S75 fährt von Warschauer Straße bis Wartenberg 10 Minuten später.
Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:
I S7 fährt Marzahn <> Potsdam Hbf (10-Minutentakt bis ca. 23 Uhr: Lichtenberg <> Westkreuz <> Grunewald)
I S75 fährt Wartenberg <> Warschauer Straße - unverändert
Grund: Weichenarbeiten in Marzahn

Übersicht Fahrplanänderungen im S-Bahn-Liniennetz

Zeitraum: Donnerstag, 26.03.2026, bis Sonntag, 12.04.2026

Fortsetzung von **Seite 19**

S9

Warschauer Straße – Westkreuz

Nacht 26./27.03. (Do/Fr)

1:45 Uhr bis 3:40 Uhr,

Nächte 06./07.04. (Mo/Di)

bis 09./10.04. (Do/Fr)

jeweils 1:45 Uhr bis 3:40 Uhr

Wegen Bauarbeiten fahren einige Fahrten der S9 von Flughafen BER kommend nicht bis zu ihrem fahrplanmäßigen Endbahnhof, sondern enden bereits früher an einem anderen Unterwegsbahnhof. In der Gegenrichtung fahren einige Fahrten der S9 nach Flughafen BER nicht von ihrem fahrplanmäßigen Startbahnhof, sondern beginnen erst später an einem anderen Unterwegsbahnhof. Bitte die Fahrplanauskunft unter sbahn.berlin nutzen.

Bitte zwischen Flughafen BER <> Ostkreuz <> Ostbahnhof <> Alexanderplatz <> Friedrichstraße <> Berlin Hbf <> Zoologischer Garten <> Charlottenburg auch den FEX (Flughafen-Express) nutzen. Zwischen Flughafen BER <> S Schönefeld <> S Adlershof <> S Schöne-weide <> S Plänterwald <> S Treptower Park bzw. Eisenstraße/S Treptower Park <> U-Bf Schlesisches Tor <> S+U-Bf Alexanderplatz/Memhardstraße bitte auch die Nachtbuslinie N60 nutzen.
Grund: Instandhaltung/Inspektion

Vorschau auf größere Baumaßnahmen, bei denen auch Arbeitstage betroffen sind

(Planungsstand, Änderungen ausdrücklich vorbehalten)

S46 S47 S8 S85 S9

Flughafen BER / Königs Wusterhausen – Schöne-weide – Hermannstraße / Treptower Park

08.05. (Fr) 22 Uhr

bis 18.05. (Mo) 1:30 Uhr

kein S-Bahnverkehr: Schönefeld/Grünau <> Adlershof <> Schöne-weide

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus S46: S Grünau (Einstieg im Adlergestell hinter Wassersportallee in Nähe der Tankstelle; Ausstieg in der Richterstraße an der Position 5) <> S Adlershof (Halt in Fahrtrichtung S Schöne-weide in der Rudower Chaussee direkt unter der Brücke (an der Position 1) und Halt in Fahrtrichtung S Grünau in der Rudower Chaussee hinter Franz-Ehrlich-Straße (an der Position 7)) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ (Halt für den S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <> S Schöne-weide (Einstieg in der Michael-Brückner-Straße (Cajamarcaplatz) vor dem ehem. Empfangsgebäude an der Position 16)

Bus S9X: Flughafen BER (Einstieg im Hugo-Junkers-Ring in Höhe Willy-Brandt-Platz) <> S Ad-

lershof (Halt in Fahrtrichtung S Schöne-weide in der Rudower Chaussee direkt unter der Brücke (an der Position 1) und Halt in Fahrtrichtung Flughafen BER in der Rudower Chaussee hinter Franz-Ehrlich-Straße (an der Position 7)) <> S Schöne-weide (Einstieg in der Michael-Brückner-Straße (Cajamarcaplatz) vor dem ehem. Empfangsgebäude an der Position 16) – Linie fährt von ca. 3:30 Uhr bis ca. 0:30 Uhr.

Bus S9A: S Schönefeld (Einstieg in der Busharfe an der Position 1) <> Bushaltestelle „Rebenweg“ (Halt für den S-Bf Grünbergallee im Rebenweg, Ecke Grünbergallee – wie Bus 160) <> S Adlershof (Halt in Fahrtrichtung S Schöne-weide in der Rudower Chaussee direkt unter der Brücke (an der Position 1) und Halt in Fahrtrichtung S Schönefeld in der Rudower Chaussee hinter Franz-Ehrlich-Straße (an der Position 7)) <> Ersatzverkehrshaltestelle „Wagner-Régeny-Allee“ (Halt für den S-Bf Johannisthal in der Wagner-Régeny-Allee, Ecke Benno-König-Straße) <> S Schöne-weide (Einstieg in der Michael-Brückner-Straße (Cajamarcaplatz) vor dem ehem. Empfangsgebäude an der Position 16).

Zugverkehr verändert: Fahrgäste in der Relation Schöne-weide <> Neukölln steigen bis ca. 23:30 Uhr bitte in beiden Fahrtrichtungen in Baumschulenweg um, die Weiterfahrt erfolgt in Fahrtrichtung Neukölln vom anderen Bahnsteig (der Bahnhof ist barrierefrei) und in Fahrtrichtung Schöne-weide von der gegenüberliegenden Bahnsteigseite.

Taktänderung: Baumschulenweg <> Neukölln S-Bahnverkehr nur im 10-Minutentakt mit S46 und S47

Fahrplanänderung: Die S47 nach Schöne-weide (Spandau) fährt von Spindlersfeld bis Schöne-weide 3 Minuten später, in der Gegenrichtung fährt die S47 von Baumschulenweg bis Spindlersfeld 5 Minuten später. In Baumschulenweg fährt die S47 nach Südkreuz 1 Minute früher ab. Die S8 nach Birkenwerder fährt von Schöne-weide bis Treptower Park ca. 3 Minuten später. Die S8 fährt von Grünau bis Wildau 1 Minute früher. Die S85 fährt von Flughafen BER bis Schönefeld 4 Minuten später und in der Gegenrichtung von Schönefeld bis Flughafen BER ebenfalls 4 Minuten später. In Schöne-weide fährt die S9 nach Spandau 1 Minute früher ab.

Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S47 nach Schöne-weide (Spandau) von Spindlersfeld bis Schöne-weide 2 Minuten früher und in der Gegenrichtung von Schöne-weide bis Spindlersfeld 6 Minuten früher. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S46 von Grünau bis Königs Wusterhausen 7 bis 8 Minuten später. Im Nachtverkehr Fr/Sa und Sa/So fährt die S9 nach Spandau von Schöne-weide bis Treptower Park 6 Minuten früher.

Bahnsteigänderung: In Grünau fahren die S46 nach Königs Wusterhausen und die S8 nach Wildau von Gleis 4 (Bahnsteig stadteinwärts). In Baumschulenweg fährt die S46 nach Tempelhof/Westend von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts). In Baumschulenweg fährt die S47 nach Südkreuz von Gleis 5 (Bahnsteig stadtauswärts).

Linienführungen der betroffenen S-Bahn-Linien:

S46 fährt Königs Wusterhausen <> Grünau und Baumschulenweg <> Westend (Do+Sa+So 12-20 Uhr Baumschulenweg <> Tempelhof);

ab ca. 23:30 Uhr Schöne-weide <> Westend und im Nachtverkehr Mi/Do, Fr/Sa + Sa/So Schöne-weide <> Südkreuz

Die Züge Mo-Fr Grünau <> Hermannstraße fahren nicht.

S47 fährt bis 13.05. (Mi) 22 Uhr Spindlersfeld <> Schöne-weide <> Spandau (von Schöne-weide bis Spandau als S9 bezeichnet und in der Gegenrichtung von Spandau bis Treptower Park als S9 bezeichnet) und Baumschulenweg <> Südkreuz

S47 fährt ab 13.05. (Mi) 22 Uhr Spindlersfeld <> Schöne-weide <> Charlottenburg (von Schöne-weide bis Charlottenburg als S9 bezeichnet und in der Gegenrichtung von Charlottenburg bis Treptower Park als S9 bezeichnet) und Baumschulenweg <> Südkreuz

S8 fährt Wildau <> Grünau (nur Mo-Mi+Fr während der Hauptverkehrszeiten) und Schöne-weide <> Birkenwerder

S85 fährt Flughafen BER <> Schönefeld und Mo-Mi+Fr Schöne-weide <> Frohnau sowie Do+Sa+So Schöne-weide <> Pankow

S9 fährt Flughafen BER <> Schönefeld und bis 13.05. (Mi) 22 Uhr Spindlersfeld <> Schöne-weide <> Spandau (von Spindlersfeld bis Schöne-weide als S47 bezeichnet und in der Gegenrichtung von Treptower Park bis Spindlersfeld als S47 bezeichnet)

S9 fährt Flughafen BER <> Schönefeld und ab 13.05. (Mi) 22 Uhr Spindlersfeld <> Schöne-weide <> Charlottenburg (von Spindlersfeld bis Schöne-weide als S47 bezeichnet und in der Gegenrichtung von Treptower Park bis Spindlersfeld als S47 bezeichnet)

Bitte auch die Bauarbeiten im Abschnitt Charlottenburg <> Grunewald/Olympiastadion beachten.

Grund: ESTW S9 Süd (Montage Signaltechnik, Signale stellen, Kabelarbeiten)

Größere Bauarbeiten bei der U-Bahn

U1 U3 U4

Gleisdreieck – Nollendorfplatz – Innsbrucker Platz – Wittenbergplatz – Spichernstraße

bis 10.05. (So)

kein U-Bahnverkehr: Gleisdreieck (oben) <> Kurfürstenstraße <> Nollendorfplatz (unten) <> Innsbrucker Platz/Wittenbergplatz <> Spichernstraße

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:

Bus U3/U4: U-Bf Spichernstraße (U3, U9) <> U-Bf Augsburger Straße <> U-Bf Wittenbergplatz (U1, U2) <> Bushaltestelle „Motzstraße“ (Halt für U-Bf Viktoria-Luise-Platz) <> Bushaltestelle „Hohenstaufenstraße“ (Halt für U-Bf Viktoria-Luise-Platz) <> Bushaltestelle „Barbarossastraße“ (Halt für U-Bf Bayerischer Platz) <> Bushaltestelle „Grunewaldstraße“ (Halt für U-Bf Bayerischer Platz) <> Bushaltestelle „Rathaus Schöneberg“ (Halt für U-Bf Rathaus Schöneberg) <> Bushaltestelle „Heylstraße“ (Halt für U-Bf Rathaus Schöneberg) <> S+U-Bf Innsbru-

cker Platz (S41/S42, S46). Bitte zwischen der U2 und dem Ersatzverkehr *Bus U3/U4* in beiden Fahrtrichtungen in U-Bf Wittenbergplatz umsteigen.

Linienführungen der betroffenen U-Bahn-Linien:

- U1 fährt U-Bf Wittenbergplatz <> U-Bf Uhlandstraße (im 15-Minutentakt), bitte zwischen S+U-Bf Warschauer Straße <> U-Bf Gleisdreieck (oben) die U3 sowie zwischen U-Bf Gleisdreieck (unten) <> U-Bf Wittenbergplatz die U2 nutzen. U-Bf Kurfürstenstraße wird nicht bedient, bitte auf den ca. 250 m entfernten U-Bf Bülowstraße (U2) ausweichen.
- U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Gleisdreieck (unten) <> U-Bf Nollendorfplatz (oben) <> U-Bf Wittenbergplatz <> U-Bf Ruhleben – unverändert
- U3 fährt S+U-Bf Warschauer Straße <> U-Bf Gleisdreieck (oben) und U-Bf Spichernstraße <> U-Bf Krumme Lanke, bitte zwischen U-Bf Gleisdreieck (unten) <> S+U-Bf Zoologischer Garten die U2 sowie zwischen S+U-Bf Zoologischer Garten <> U-Bf Spichernstraße die U9 nutzen.
- U4 fährt nicht

Bitte zur weiträumigen Umfahrung zwischen U-Bf Möckernbrücke (U3) <> U-Bf Bayerischer Platz <> U-Bf Berliner Straße (U9) <> U-Bf Fehrbelliner Platz (U3) auch die U7 oder zwischen S Ostkreuz <> S+U-Bf Innsbrucker Platz <> S+U-Bf

Bundesplatz (U9) <> S+U-Bf Heidelberger Platz (U3) <> S Messe Nord/ZOB (U Kaiserdamm – U2) die Ringbahnlinien S41/S42 nutzen.

Grund: Sanierung U-Bf Nollendorfplatz

U2 

Senefelderplatz – Alexanderplatz – Spittelmarkt

bis 27.08.2026 (Do)
jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr
von ca. 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr,
nicht in den Nächten 02./03.04. (Do/Fr),
05./06.04. (So/Mo), 30.04./01.05. (Do/Fr),
13./14.05. (Mi/Do), 14./15.05. (Do/Fr)
und 24./25.05.2026 (So/Mo)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:
U-Bf Senefelderplatz <> U-Bf Spittelmarkt

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:
U2 fährt S+U-Bf Pankow <> U-Bf Senefelderplatz und U-Bf Spittelmarkt <> U-Bf Ruhleben

Grund: grundlegende Instandsetzung

U6 

Kurt-Schumacher-Platz – Alt-Tegel

bis auf weiteres

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:
U-Bf Kurt-Schumacher-Platz <> U-Bf Alt-Tegel

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:
U6 fährt U-Bf Alt-Mariendorf <> U-Bf Kurt-Schumacher-Platz

Bitte zwischen S+U-Bf Friedrichstraße <> S-Bf Tegel auch die S25 nutzen.

Grund: Erneuerung des nördlichen Streckenabschnittes auf der U6

U7 

Hermannplatz – Mehringdamm

bis 07.05. (Do)
jeweils in den Nächten So/Mo bis Do/Fr
von ca. 22:30 Uhr bis 1:30 Uhr,
nicht in den Nächten 02./03.04. (Do/Fr),
05./06.04. (So/Mo) und 30.04./01.05. (Do/Fr)

Ersatzverkehr mit barrierefreien Bussen:
U-Bf Hermannplatz <> U-Bf Mehringdamm

Linienführung der betroffenen U-Bahn-Linie:
U7 fährt U-Bf Rudow <> U-Bf Hermannplatz und U-Bf Mehringdamm <> S+U-Bf Rathaus Spandau

Grund: Gleiserneuerung

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 26.03.2026, bis Sonntag, 12.04.2026

Bitte beachten:



Die Baumaßnahmen im Rahmen der **Generalsanierung Berlin – Hamburg** dauern bis 14. Juni an (→ Seite 3). Die damit verbundenen Einschränkungen sind im Jahresfahrplan hinterlegt und erscheinen darum nicht in der aktuellen Auflistung auf diesen Seiten.

Alle Informationen dazu finden Reisende auf der Website zum Ersatzverkehr unter → bahn.de/ersatzverkehr-hamburg-berlin

RE1 (ODEG)

Magdeburg – Berlin – Frankfurt (Oder) – Eisenhüttenstadt (– Cottbus)

Bis 24.04. (Fr) 21:45 Uhr  **1**

- Ausfall aller Züge zwischen Werder (Havel) bzw. Potsdam Park Sanssouci <> Potsdam Hbf bzw. Berlin Wannsee
- Ersatz durch Busse

27.03. (Fr) 22:10 Uhr **WE 2**
bis 30.03. (Mo) 3 Uhr

- Ausfall aller Züge zwischen Fürstenwalde (Spree) <> Erkner
- Ersatz durch Busse
- ab Erkner auf alternative Verbindungen Richtung Berlin ausweichen

RE2 (DB)

Hennigsdorf b Berlin – Berlin – Lübbenau – Cottbus

30.03. (Mo) bis 08.04. (Mi)  **3**

- Umleitungen und Ausfälle zwischen Königs Wusterhausen <> Lübbenau bei einzelnen Zügen
- Ersatz durch Busse

RE7 (DB)

Dessau – Berlin – Lübbenau – Senftenberg

30.03. (Mo) bis 08.04. (Mi)  **4**

- Umleitungen und Ausfälle zwischen Königs Wusterhausen <> Lübbenau bei einzelnen Zügen
- Ersatz durch Busse

RE8 (ODEG)

Elsterwerda – Berlin Hbf – Elstal

Bis 27.04. (Mo)  **5**

jeweils 13:30–14:30 Uhr

- Veränderte Fahrzeiten Berlin Spandau <> Elstal
- Züge fahren bis zu 5 min später von Berlin Spandau ab

26./27.03. (Do/Fr)  **6**

über Nacht 21:30–5 Uhr

- Ausfälle und Teilausfälle einiger Züge auf verschiedenen Abschnitten zwischen Wustermark <> Berlin Südkreuz
- Umleitung einiger Züge über Bln Charlottenburg, Bln Zoologischer Garten, Bln Friedrichstraße, Bln Alexanderplatz, Bln Ostbahnhof, Bln Ostkreuz
- Nutzung alternativer Verbindungen für die ausfallenden Halte im Raum Berlin

30./31.03. (Mo/Di)  **7**

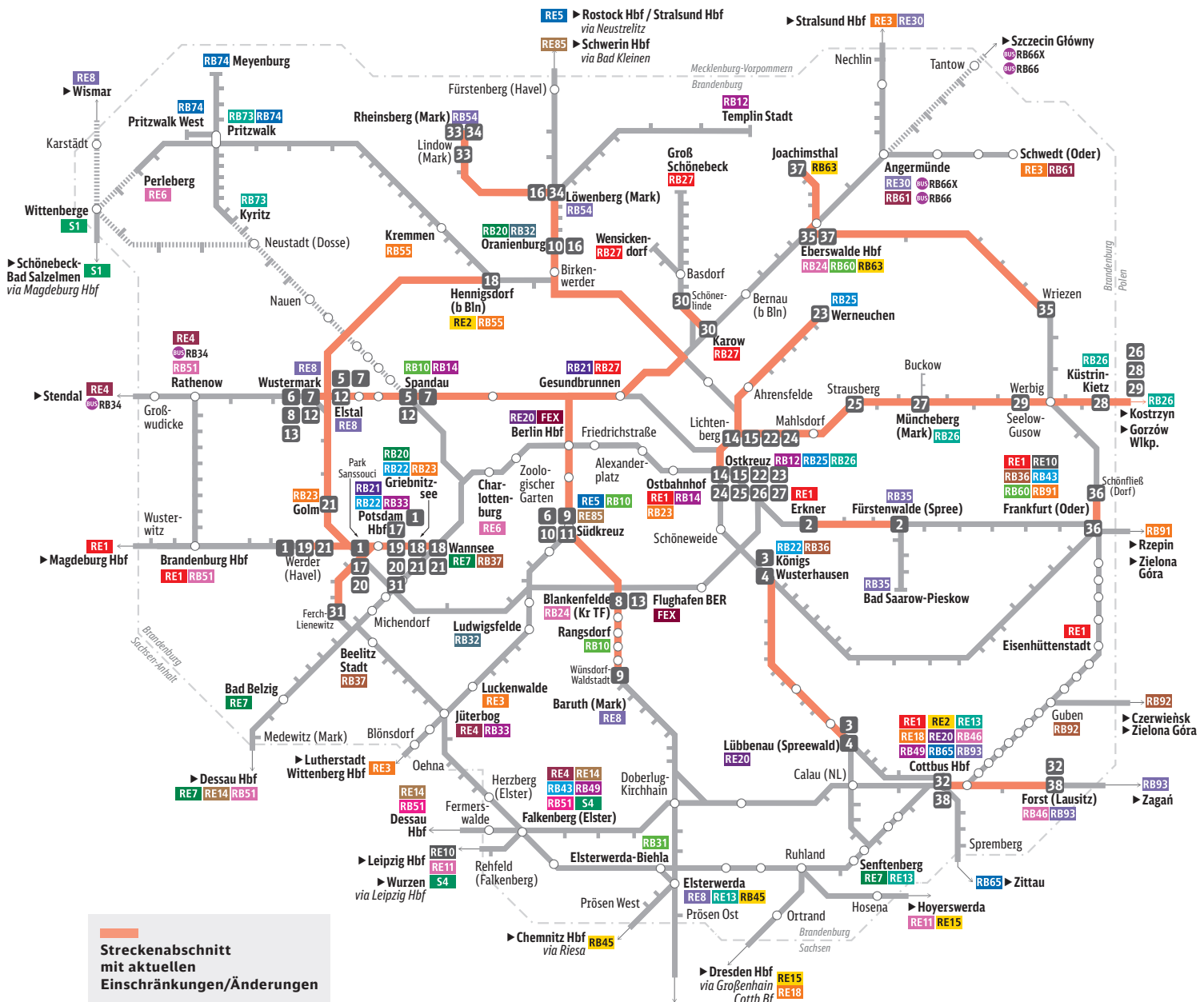
über Nacht 21:30–5 Uhr

- Züge von Wustermark bzw. Elstal Richtung Berlin Spandau werden über die Stadtbahn nach Berlin Friedrichstraße bzw. Berlin Ostkreuz umgeleitet

Fortsetzung auf → Seite 22

Fahrplanänderungen im Bahn-Regionalverkehr

Größere Baumaßnahmen im Zeitraum: Donnerstag, 26.03.2026, bis Sonntag, 12.04.2026



Fortsetzung von Seite 21

- Züge aus Baruth (Mark) bzw. Elsterwerda Richtung Berlin Hbf werden weiter nach Berlin Gesundbrunnen umgeleitet
- kein Halt in Berlin Jungfernheide
- Nutzung alternativer Verbindungen für die ausfallenden Halte im Raum Berlin

02.04. (Do) bis 04.04. (Sa) 8 jeweils über Nacht 21:30–1:30 Uhr

- Ausfall der Züge zwischen Blankenfelde (TF) <-> Wustermark
- Nutzung alternativer Verbindungen zwischen Blankenfelde (TF) <-> Bln Spandau
- Ersatz durch Busse zwischen Bln Spandau <-> Wustermark

10.04. (Fr) 21 Uhr 9 bis 13.04. (Mo) 13:30 Uhr

- Ausfall aller Züge zwischen Berlin Südkreuz und Wünsdorf-Waldstadt
- Nutzung alternativer Verbindungen zwischen Blankenfelde (TF) <-> Berlin Südkreuz
- Ersatz durch Busse zwischen Blankenfelde (TF) <-> Wünsdorf-Waldstadt

RE85 (ODEG) Berlin Südkreuz – Schwerin

03.04. (Fr) bis 05.04. (So) WE 10 jeweils über Nacht 22:15–5:15 Uhr

- Ausfall Oranienburg <-> Berlin Südkreuz
- Nutzung alternativer Verbindungen

RB10 (ODEG) Wustermark – Berlin Hbf – Berlin Südkreuz (- Rangsdorf)

26./27.03. (Do/Fr) 11 über Nacht 21:30–5 Uhr

- Ausfälle und Teilausfälle einiger Züge auf verschiedenen Abschnitten zwischen Wustermark <-> Berlin Südkreuz
- Umleitung einiger Züge über Bln Charlottenburg, Bln Zoologischer Garten, Bln Friedrichstraße, Bln Alexanderplatz, Bln Ostbahnhof, Bln Ostkreuz
- Nutzung alternativer Verbindungen für die ausfallenden Halte im Raum Berlin

30./31.03. (Mo/Di) 12
über Nacht 21:30–5 Uhr

- ! Züge von Wustermark bzw. Elstal Richtung Berlin Spandau werden über die Stadtbahn nach Berlin Friedrichstraße bzw. Berlin Ostkreuz umgeleitet
- ! Züge aus Baruth (Mark) bzw. Elsterwerda Richtung Berlin Hbf werden weiter nach Berlin Gesundbrunnen umgeleitet
- ! kein Halt in Berlin Jungfernheide
- ! Nutzung alternativer Verbindungen für die ausfallenden Halte im Raum Berlin

02.04. (Do) bis 04.04. (Sa) 13
jeweils über Nacht 21:30–1:30 Uhr

- ! Ausfall der Züge zwischen Blankenfelde (TF) <> Wustermark
- ! Nutzung alternativer Verbindungen zwischen Blankenfelde (TF) <> Bln Spandau
- ! Ersatz durch Busse zwischen Bln Spandau <> Wustermark

RB12 (NEB)
Templin Stadt – Berlin Ostkreuz

30./31.03. (Mo/Di) 14
über Nacht 22–5 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Lichtenberg
- 31.04. (Di) 13 Uhr 15**
bis 01.04. (Mi) 5 Uhr
- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Lichtenberg
- 11.04. (Sa) ab 21:45 Uhr WE 16**
- ! Zugausfall zwischen Oranienburg und Löwenberg
- ! Ersatz durch Busse

RB20 (DB)
Birkenwerder – Potsdam-Griebnitzsee

Bis 02.04. (Do) 17

- ! Ausfall zwischen Potsdam Hbf <> Potsdam Park Sanssouci

07.04. (Di) bis 27.04. (Mo) 18

- ! Ausfall bis Hennigsdorf (b Berlin)
- ! Ersatz durch Busse

RB21 (DB)
Berlin Gesundbrunnen – Wustermark – Golm – Potsdam

Bis 27.04 (Mo) 19

- ! Ausfall der Züge zwischen Potsdam Hbf und Golm, Züge verkehren umgeleitet von/nach Werder (Havel)
- ! Ersatz durch Busse

RB22 (DB)
Berlin Friedrichstraße – Golm – Königs Wusterhausen

Bis 27.04. (Mo) 20

- ! Ausfall der Züge zwischen Potsdam Hbf <> Potsdam Park Sanssouci
- ! Ersatz durch Busse

RB23 (DB)
Berlin Ostbahnhof – Potsdam Griebnitzsee – Golm

Bis 24.04. (Fr) 21

- ! Ausfall der Züge zwischen Werder (Havel) bzw. Golm <> Potsdam Griebnitzsee bzw. Berlin Wannsee

RB25 (NEB)
Berlin Ostkreuz – Werneuchen

25./26.03. (Mi/Do) 22
und 30./31.03. (Mo/Di)
jeweils über Nacht 21:30–5:30 Uhr

- sowie 31.03. (Di) 13:15 Uhr**
bis 01.04. (Mi) 5:30 Uhr
- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Lichtenberg
- 25./26.03. (Mi/Do) 23**
über Nacht 21:15–6 Uhr
sowie am 08.04. (Mi) ab 21:30 Uhr
- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Werneuchen
- ! Ersatz durch Busse und S-Bahn

RB26 (NEB)
Berlin Ostkreuz – Kostrzyn / Gorzow Wlkp.

- 31.03. (Di) ab 13 Uhr 24**
- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Lichtenberg
- 31.03. (Di) ab 22 Uhr * 25**
- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Strausberg
- ! Ersatz mit S-Bahn

01./02.04. (Mi/Do) 26
über Nacht 21–5:30 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Kostrzyn
- ! Ersatz durch Busse

01.04. (Mi) bis 02.04. (Do) 27
jeweils bis 6:30 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Ostkreuz und Müncheberg
- ! Ersatz durch Busse

01./02.04. (Mi/Do) 28
über Nacht 20:30–5:30 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Küstrin-Kietz und Kos-trzyn
- ! Ersatz durch Busse

08.04. (Mi) 8 Uhr 29
bis 16.04. (Di) 22 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Seelow-Gusow und Kos-trzyn
- ! Ersatz durch Busse

RB27 (NEB)
Groß Schönebeck / Schmachtenhagen – Berlin-Karow / Berlin-Gesundbrunnen

05.04. (So) ab 23:45 Uhr * 30

- ! Zugausfall zwischen Berlin-Karow und Schö-nerlinde
- ! Ersatz durch Busse über S-Bf Berlin-Buch

RB33 (ODEG)
Potsdam – Jüterbog

Bis 10.04. (Fr) 6 Uhr 31

- ! Ausfall der Züge zwischen Ferch-Lienewitz <> Potsdam Hbf
- ! Ersatz durch Busse
- ! Busse halten nicht in Potsdam Pirschheide und Potsdam Charlottenhof

RB46 (ODEG)
Cottbus – Forst

10.04. (Fr) 21 Uhr 32
bis 08.05. (Fr) 23 Uhr

- ! Ausfall aller Züge im Abschnitt Cottbus Hbf <> Forst (Lausitz)
- ! Ersatz durch Busse

RB54 (NEB)
Rheinsberg (Mark) – Löwenberg (Mark) – Berlin-Lichtenberg

- Bis 30.03. (Mo) 17:30 Uhr 33**
- ! Zugausfall zwischen Lindow (Mark) und Rheinsberg
- ! Ersatz durch Busse
- 10.04. (Fr) ab 22 Uhr * 34**
- ! Zugausfall zwischen Löwenberg und Rheins-berg
- ! Ersatz durch Busse

RB60 (NEB)
Eberswalde – Frankfurt (Oder)

26.03. (Do) ab 22 Uhr * 35
sowie 10.04. (Fr) ab 23:45 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Eberswalde und Wriezen
- ! Ersatz durch Busse

09./10.04. (Do/Fr) 36
über Nacht 22:30–5:30 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Schönfließ (Dorf) und Frankfurt (Oder)
- ! Ersatz durch Busse

RB63 (NEB)
Joachimsthal – Eberswalde

07./08.04. (Di/Mi) 37
über Nacht 21:30–5:30 Uhr

- ! Zugausfall zwischen Eberswalde und Joach-imsthal
- ! Ersatz durch Busse

RB93 (DB | POLREGIO)
Cottbus Hbf – Forst (Lausitz) – Zagan

10.04. (Fr) bis 08.05. (Fr) 38

- ! Ausfall der Züge zwischen Cottbus Hbf < > Forst (Lausitz)
- ! Ersatz wird gemeinsam mit der ODEG einge-richtet



Alle Informationen zu Baumaßnahmen, zu Terminänderungen und zur aktuellen Betriebssituation gibt es bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen.

Angaben ohne Gewähr – Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

SERVICE VON S-BAHN BERLIN UND DB REGIO

DB Regio Nordost

KUNDENDIALOG
DB REGIO

Fragen, Hinweise, Kritik sowie
Fahrplan- und Tarifauskünfte
für den Verkehrsverbund (VBB):
Babelsberger Straße 18
14473 Potsdam
Kontakt: →bahn.de/regio-kontakt
☎ 0331 235-6881 / -6882
Mo–Fr 6.00–20.00 Uhr

BERATUNG
UND BUCHUNG

☎ 030 2970

DB VERTRIEB GMBH
ABO-CENTER BERLIN

☎ 030 80921299
Fax 030 297-37007
E-Mail: abo-vbb@bahn.de

FUNDSERVICE-HOTLINE

☎ 030 586020909
Fax 0202 352317
E-Mail: Fundbuero.DBAG@
deutschebahn.com
Mo–Sa 8.00–20.00 Uhr
So 10.00–20.00 Uhr

MOBILITÄTS-
SERVICEZENTRALE

Auskunft und Fahrtanmeldung
zur Beförderung von
Mobilitätseingeschränkten
☎ 030 65212888
Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 10.00–18.00 Uhr

DB-REISEZENTREN
(AUSWAHL)

Berlin Gesundbrunnen
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

**Berlin Hauptbahnhof
Ebene –1**
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Berlin Ostbahnhof
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Berlin Südkreuz
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Berlin-Spandau
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

Berlin Zoologischer Garten
Mo–Fr 8.00–19.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.00 Uhr

**Flughafen Berlin Brandenburg
(BER) Terminal 1 / U1**
Mo–Fr 9.00–20.00 Uhr
Sa/So 9.00–18.00 Uhr

S-Bahn Berlin

KUNDENBETREUUNG

☎ 030 297-43333
Mo–So 0.00–24.00 Uhr
Kontakt: sbahn.berlin/kontakt
Fax 030 297-43444

Firmenanschrift

S-Bahn Berlin GmbH
Kynaststraße 1, 10317 Berlin

ABO-SERVICE/FIRMENTICKET

☎ 030 297-43333
Mo–Fr 6.00–22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00–21.00 Uhr
E-Mail: abo@sbahn.berlin

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH – Abo-Center
Postfach 90 01 13, 12401 Berlin

KUNDENBÜRO ERHÖHTES
BEFÖRDERUNGSENTGELT

Ostbahnhof (Galerie)
Koppenstraße 3, 10243 Berlin
Mo–Do 8.00–20.00 Uhr
Fr 8.00–18.00 Uhr
(außer feiertags)

Postanschrift

S-Bahn Berlin GmbH/EBE
Postfach 2253,
76492 Baden-Baden
→ebe.sbahn.berlin

FUNDBÜRO

☎ 030 297-43333
→sbahn.berlin/fundservice
Rudolfstraße 1–8, 10245 Berlin
Mo, Di, Do, Fr 9.00–17.00 Uhr
(außer feiertags)

KUNDENZENTREN

Alexanderplatz
Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.30 Uhr

Friedrichstraße¹

Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.30 Uhr

Lichtenberg

Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30–17.00 Uhr

Ostbahnhof

Serviceschalter
Mo–Fr 6.00–22.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00–21.00 Uhr
Verkaufsschalter
Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 7.00–21.00 Uhr

Potsdam Hauptbahnhof

Mo–Fr 7.00–20.30 Uhr
Sa 8.00–18.30 Uhr
So/Feiertag 8.00–17.00 Uhr

Spandau²

Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 8.30–18.00 Uhr

Zoologischer Garten,
Gesundbrunnen²

Mo–Fr 8.00–20.00 Uhr
Sa/So/Feiertag 9.00–18.30 Uhr

Weitere Verkaufs- und Service-
einrichtungen unter →sbahn.berlin

¹ keine Barzahlung möglich | ² im DB Reisezentrum

(Änderungen vorbehalten)

Stand: 24. März 2026

Berlin macht Dampf
Nostalgiefahrten

Termine für Ihr
Eisenbahnerlebnis!

25./26. April	Frühlingsfest im Bahnbetriebswerk Schöneeweide
3. Mai	Rundfahrt durch Berlin – ab Potsdam! NEU: Schnupperfahrten!
10. Mai	Rundfahrt Stadt&Land ab Gesundbrunnen!
23. Mai	Gurkenzug in den Spreewald – inkl. Kahnfahrt
24. Mai	Geschichte(n) auf der Ringbahn
4. Juli	Ostsee-Express „Rügen“ nach Binz – ab Potsdam!
25. Juli	Ostsee-Express „Rügen“ nach Binz
1. August	Deutschlands älteste Museumseisenbahn wird 60! Dieselnostalgie nach Bruchhausen-Vilsen
8. August	Ostsee-Express „Molli“ zur Hanse Sail und nach Bad Doberan
15. August	Erlebniszug Dresdner Elbtal und Sächsische Schweiz



→berlin-macht-dampf.com

ANZEIGE

IMPRESSUM punkt3 | Herausgeber: punkt3 Verlag GmbH, Werftstraße 2, 10557 Berlin, Tel. 030 57795890, E-Mail: redaktion@punkt3.de, →punkt3.de | **Redaktion:** Nina Dennert, Josephine Mühln | **Redaktionsbeirat:** Anette Schuster (S-Bahn Berlin), Sonja Gurrus (DB Regio Nordost) | **Layout/Produktion:** Ines Thomas, Carolin Semke | **Druck:** Rautenberg Media KG | Keine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

Nächste punkt3-Ausgabe ab 9. April 2026

Die DB Regio AG, Regio Nordost, erbringt Verkehrsleistungen im Schienenpersonennahverkehr in den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Schleswig-Holstein, Hamburg sowie bis ins Nachbarland Polen.



punkt 3 online lesen:
→punkt3.de